MARCHTRENKER STADTMAGAZIN

Nr. 237
Jg. 48
2017

Amtliche Mitteilung Juni 2017

www.marchtrenk.gv.at

Viel los in Marchtrenk

Mehr im Blattinneren ab Seite 28 ...

INHALT

Vorwort des Bürgermeisters	03
Amtlicher Teil	04
Referenten	22
Veranstungskalender	28
Marchtrenker zum Vorstellen	28
Wichtige Kontakte, Bereitschaftsdienste	41
Umwelt	45
Schulen und Ausbildung	49
Vereinsberichte	54

Große Ehrenzeichen-Verleihung Seite 7

Silicone Beach neu in Marchtrenk Seite 9

Impressum Offenlegung § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Alleineigentümer:

Stadtgemeinde Marchtrenk, Linzer Str. 21, 4614 Marchtrenk,
gemeindeamt@marchtrenk.gv.at, www.marchtrenk.com

Layout: WAK Werbeagentur GmbH, Linzer Straße 35, 4614 Marchtrenk

Druck: BTS Druck, Engerwitzdorf

Blattlinie: Information amtlichen und allgemeinen Charakters.

Bilder: Stadtgemeinde Marchtrenk / Alle Urheberrechte liegen, sofern nicht anders gekennzeichnet, beim Herausgeber.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 10. Juli 2017

BÜRGERECKE

Hier veröffentlichen wir einige, im Stadtamt einlangende Meinungsäußerungen unserer BürgerInnen.

Hallo Paul!

Zivildienst für einen jungen Marchtrenker

Vielen lieben Dank, da hast du jetzt einem jungen Burschen eine große Freude gemacht! Marcells Mutter bringt die Unterlagen vorbei.

Barbara Nowecki

Lieber Paul!

Danke für den Tipp mit dem ASZ! Wir haben eine passende Garnitur erhalten ...

Soziale Initiative, Michaela Einsiedler

Veranstaltung am 13.4.17 im TRENK.S

Hallo Fr. Mallezek,

ich hoffe Sie hatten einen angenehmen Urlaub. Ja, vielen Dank – Philipp hat das alles sehr toll vorbereitet. So stellt man sich eine gut organisierte Veranstaltung vor.

Vielen Dank nochmals und liebe Grüße an Philipp, Elke Zadrazil

Wels im Bild schreibt:

Perfekte Zusammenarbeit, so mag ich das und meine persönlichen Grüße an Bgm. Mahr – Marchtrenk ist richtig hip – da tut sich was, darum berichten wir auch so gerne über Marchtrenk – immer kultig, toll und innovativ.

SwissLife KMU Offensive schreibt:

... Besonders möchte ich Ihre Gastfreundschaft und die offene Kommunikation in allen Phasen des gemeinsamen Projektes hervorheben. Wir bedanken uns für die angenehme und äußerst konstruktive Zusammenarbeit und freuen uns auf noch viele gemeinsame, spannende Projekte und Erfolge.

MARCHTRENK NEWS

Wenn auch Sie AbonnentIn der Marchtrenk News und künftig über Veranstaltungen in der Stadt informiert werden wollen, senden Sie einfach eine Mail an: newsletter.marchtrenk@promail.at - Betreff: Anmelden

Für die größte Laufgruppe eines Marchtrenker Vereins beim Stadtgrandprix 2017 gibt einen Sonderpreis von mir persönlich!

Liebe Marchtrenkerinnen und Marchtrenker!

Die warme Jahreszeit ist der Beginn unserer Feste im Freien am Stadtplatz oder an anderen schönen Plätzen. Unser Stadtfest ist ein fixer Termin im Kalender der MarchtrenkerInnen – man trifft Leute und FreundInnen, die man schon lange nicht gesehen hat. Unsere Vereine bieten kulinarische Leckerbissen, die nicht das ganze Jahr angeboten werden.

Weiter geht es mit den beliebten Sonnwendfeiern und auch unser legendärer „Summer in the City“ startet wieder – ab 7. Juli, fünf Mal immer freitags. Ebenso bieten wir heuer mit unserer Theatergruppe „TheMa“ Besonderheiten aus der Stadt und zweimal Sommerkino – alles natürlich kostenlos und qualitativ hochwertig. Auch „rund ums Rad“ erfreut sich immer größerer Beliebtheit, genauso wie das Etappenziel der OÖ Juniorenrundfahrt. Der Fröhschoppen des Siedlervereines und das Grillfest der Donauschwaben entwickeln sich zu absoluten Top-Events in der Mittagszeit, wo die heimische Küche kalt bleiben kann.

Neu sind heuer das große Kulturevent „Festival der Regionen“ vom 30. Juni bis zum 9. Juli und ein hochwertiges „Weißes Fest“ am 11. August im TRENK.S!

Das Finale stellt jedes Jahr der 15.8. dar: Unser erfolgreicher Stadtgrandprix mit anschließendem pulsierendem Strudltag und buntem Unterhaltungsprogramm. Die Pichler Voigasplattler werden wie immer Schwung bringen. Modenschauen und Speed-Nageln sorgen für Abwechslung und der Gratis-Strudl für eine süße Versuchung. Ich wünsche allen viel Spaß und Freude mit unserem unterhaltsamen Programm für Marchtrenker.

Ihr Bürgermeister Paul Mahr,
E-Mail: buergermeister@marchtrenk.gv.at

MARCHTRENK UND DIE ASFINAG?

Eine eher beschwerliche Geschichte, denn der Lärmschutz für die Marchtrenker Bevölkerung ist nicht gewährleistet. Zuletzt wieder negativ in Schwung gekommen durch die ungemeldeten Rodungen der Sträucher und Bäume entlang der A25 und durch den merkbaren Austausch durch erheblich effizientere Lärmschutzwände in Pucking. Es fragt sich, warum diese Lösung nicht auch in Marchtrenk möglich sein sollte.

Auf Initiative von Bürgermeister Paul Mahr und Verkehrsreferent Labg. Vzbg. Ing. Michael Fischer wurde der zuständige ASFINAG-Mitarbeiter zu einer dringenden Besprechung in das Stadtamt geladen. Bezüglich des Informationsdefizites beim Schneiden der Sträucher, die die Sicherheit der VerkehrsteilnehmerInnen auf der Autobahn gefährden, wurde eine zeitgerechte Aussendung an die AnrainerInnen zugesagt. Zur unerträglichen Lärmsituation der angrenzend wohnenden Marchtrenker BürgerInnen wurde eine dringende Überprüfung der bestehenden alten Lärmschutzwände bis zum

Sommer 2017 zugesagt. Danach soll der Zeitpunkt des Austausches fixiert werden und ganz wichtig, zeitgleich mit dieser Maßnahme auch auf dem gesamten Marchtrenker Autobahnabschnitt, die Fertigstellung mit Flüsterasphalt auf allen Fahrbahnen erfolgen – das bringt der leidtragenden Bevölkerung sicher eine hörbare Entlastung!

Die verantwortlichen StadtvertreterInnen wiesen auch mit Nachdruck auf die positive Entwicklung beim Projekt „Vierspurige B1 in Marchtrenk“ hin – Baubeginn möglicherweise 2021! Bis zu diesem Zeitpunkt müssen die Aktivitäten auf der Autobahn abgeschlossen

sein, da sonst das totale Verkehrschaos im starken wirtschaftlichen Zentralraum droht! Eine Verlängerung der Geschwindigkeitsreduzierung wird in den nächsten Tagen bereits beim Land Oberösterreich beantragt.

In einem gemeinsamen Brief unterstützt die Stadtgemeinde die Initiative von Herrn Christian Weber für eine Verbesserung des Lärmschutzes.

Marchtrenk kämpft weiter um einen adäquaten Lärmschutz durch die ASFINAG an der A 25 für seine BürgerInnen!

THOMAS BERNDORFER, MSC

Dem Leiter der Bauverwaltung und stellvertretenden Amtsleiter der Stadtgemeinde Marchtrenk, Thomas Berndorfer, wurde vom Fachhochschulkollegium der Fachhochschule Technikum Wien der akademische Grad „Master of Science“ verliehen.

Thomas Berndorfer absolvierte den Universitätslehrgang Management und Umwelt (Kooperation Umweltmanagement Austria und Fachhochschule Technikum Wien) und hat die Abschlussprüfung in den Fachprüfungen Recht, Management, Technik und Ökologie mit gutem Erfolg abgeschlossen.

Thomas Berndorfer hat sich von Anbeginn seiner Berufszeit dem Gemeindedienst verschrieben, wo er bereits seit 35 Jahren – davon 17 Jahre in der Marktgemeinde Aschach an der Donau – tätig ist.

Von Meldeamt über das Standesamt zum Bauamt durchlief er viele verschiedene Stationen im Gemeindedienst. In Marchtrenk war er von Beginn an – seit 1999 – in der Bauverwaltung tätig.

Seine Masterarbeit befasst sich mit dem Thema „Alternative Straßenführung der B1 durch Marchtrenk.“ Die Master-Thesis untermauert wissenschaftlich die Machbarkeit einer umweltfreundlicheren, städtebaulich besseren und sogar kostengünstigeren Variante als die vom Land Oberösterreich vorgeschla-

genen. Schwerpunkte sind dabei auch verschiedene Kreuzungslösungen ohne Ampeln.

Bürgermeister Paul Mahr, der nicht nur das Studium unterstützte, sondern sich auch selbst unermüdlich für einen modernen Ausbau der B1 durch Marchtrenk einsetzt, stellte sich als einer der ersten Gratulanten beim frischgebackenen Akademiker ein.

MARCHTRENK PUSCHT B1-AUSBAU

Das Tempo im Match um die Art und Weise des B1-Ausbaus und um den Startpunkt für den Beginn der Bauarbeiten für den Straßenabschnitt zwischen Marchtrenk und Hösching wird verschärft.

„Eine „Endless Story“ und ein nun schon jahrzehntelanges Tauziehen um den B1-Ausbau zwischen dem Land OÖ und Marchtrenk muss nun endlich ein Ende finden“, gibt sich Bürgermeister Paul Mahr kämpferisch. Die Uraltversion des Landesplanes mit bis zu sieben geregelten Ampelkreuzungen will der Bürgermeister nicht einmal mehr diskutieren.

„Diese Verkehrsführungen aus dem vorigen Jahrtausend sind einfach nicht mehr zeitgemäß. Ich will eine moderne und für die Bür-

gerinnen und Bürger möglichst schonende Trasse“, sind die eindeutigen Vorgaben von Mahr an das Land. Mahr sieht eine tiefergelegte Straße und kreuzungsfreie Zu- und Abfahrten als zukunftsfähig an. Um die aktuelle Verkehrsbelastung zu erheben, wurden in den vergangenen Wochen Verkehrszählungen durchgeführt, die derzeit ausgewertet werden. Von einer steigenden Frequenz zur letzten Verkehrszählung des Landes im Vorjahr ist auszugehen, denn der Trend zeigt eindeutig

nach oben. So werden bis 2031 nicht weniger als 33.700 Fahrzeuge täglich erwartet.

„Die Zeit drängt und ich will bis zum Sommer konkrete Zusagen“, wünscht sich Mahr und ist sehr zufrieden mit der aktuellen Zusammenarbeit mit Landesrat Mag. Günter Steinkellner (FPÖ). Den Einwand des Landes über erhöhte Kosten will er nicht gelten lassen, da an anderen Stellen für wesentlich geringere Verkehrsbelastungen erheblich höhere Ausgaben getätigt wurden.

Bürgermeister Paul Mahr mit Planunterlagen für eine modern ausgebaute B1 in Marchtrenk.

NEUER PÄCHTER FÜR DEN MARCHTRENKERHOF GESUCHT & GEFUNDEN!

Unsere Freude ist wirklich groß! Anfang April begann die Suche nach einem neuen Pächter für den Traditionsbetrieb Dudek „Marchtrenkerhof“. Gemeinsam mit den Eigentümern und der SMG wurde ein Pächter für den Gastronomiebetrieb im Herzen von Marchtrenk gesucht und GEFUNDEN.

Der Marchtrenker Pächter Alexander Lenzeder, gemeinsam mit seiner Partnerin plant im Sommer zu neu eröffnen. Mit Qualität, österreichischen Köstlichkeiten und einem gemütlichen Gastgarten Flair möchte Herr Lenzeder und sein Team seine Gäste verwöhnen und begeistern. Wir freuen uns darauf und heißen die Pächter herzlich willkommen in Marchtrenk!

NEUER GLS-PARTNERBETRIEB IN MARCHTRENK

Die Firma HN Logistik GmbH in Marchtrenk bietet seit Kurzem einen neuen Service für die MarchtrenkerInnen an, nämlich einen Paketservice in Kooperation mit GLS Austria.

HN Logistik GmbH, Carl-Auer-von-Welsbach-Str. 3, 4614 Marchtrenk

Öffnungszeiten: Mo-Fr 09:00–12:00 und 13:00–17:00 Uhr

NEUES EWW/TANDTEL RECHENZENTRUM IN MARCHTRENK

Seit der Arbeitsmarktoffensive von Bürgermeister Paul Mahr kann sich die größte Kommune des Bezirks fast im Monatsrythmus über Firmenneuansiedlungen freuen. Ganz neu ist nun die geballte und gefragte IT-Kompetenz von eww ITandTEL in Marchtrenk ansässig.

Die Firma errichtet ein Rechenzentrum, speziell für die gerade ebenfalls neu in Marchtrenk entstehende TGW, um die internationalen Standorte des Logistikspezialisten zu vernetzen. Die TGW ist ein „Big player“ und bei Datensicherheit und Datenleitungen ist eww ITandTEL führend. Diese Kombination ergänzt sich hervorragend. Viele weitere Konzerne setzen ebenfalls auf die geballte Kompetenz von eww ITandTEL.

Für Marchtrenk ist die Ansiedlung des Datendienstleisters aber auch als Standort ganz wesentlich. Es entsteht ein leistungsstarker Schnittpunkt in der europaweiten Datenautobahn und dies ist auch für zukünftige Betriebsansiedelungen ein wesentlicher Standortvorteil.

Fakten: Kapazität Housing: Über 120 Racks
Gebäudegröße: Über 600m² mit Erweiterungsmöglichkeit
von weiteren 800 bis 1000m²

Baubeginn und -ende: 2017

KUNDMACHUNG BEBAUUNGSPLAN

Die Stadtgemeinde Marchtrenk beabsichtigt die Erstellung eines Bebauungsplanes im nördlichem Zentrum von Marchtrenk.

Das 0,38 ha große Planungsgebiet grenzt im Norden an die Kalmanstraße und im Süden an die Millöckerstraße.

Es soll die Errichtung, teilweise in 3-geschossiger Bebauung, ermöglicht werden, wobei im Norden die Bauweise auf einen 2-geschossigen Baukörper reduziert wird. Insgesamt sollen durch den Bebauungsplan 20 Wohneinheiten errichtet werden. Die Aufschließung erfolgt zum Teil über die Millöckerstraße und zum Teil über die Kalmanstraße.

Gemäß § 33 Abs. 1 OÖ Raumordnungsgesetz 1994, LGBl. 114/1993 idgF wird diese Absicht vom 12.6.2017 bis 11.7.2017 mit der Anforderung kundgemacht, dass jede/jeder, die/der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, ihre/seine Planungsinteressen beim Stadtamt Marchtrenk bis spätestens 31.7.2017 schriftlich bekanntgeben kann.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten dieser Frist während der Amtsstunden im Stadtamt Marchtrenk bei der Bauverwaltung zur Einsicht für jedermann auf.

Der Bürgermeister
Paul Mahr

DIE STADTGEMEINDE MARCHTRENK TRAUERT UM

EVA MARIA WEISS

KINDERGARTENLEITERIN IN RUHE

Vielen MarchtrenkerInnen wird die ehemalige Kindergartenleiterin des KG 1 noch in Erinnerung sein. Tante „Maria“, wie sie genannt wurde, war überaus beliebt und hat unzählige, nun längst erwachsene MarchtrenkerInnen in ihren ersten Lebensjahren begleitet. Sie ist friedlich am 29. März im 79. Lebensjahr entschlafen. Ihr angenehmes Wesen war überaus beliebt.

**Bürgermeister Paul Mahr
die GemeindevertreterInnen und die Gemeindebediensteten
sind tief betroffen und drücken den Angehörigen ihr aufrichtiges Beileid aus.**

v. l.: Stadtrat Kurt Schatzl, Stadtrat Ing. Bakk. Harald Maier-Kern, Edgar Oelschlägel, Wolfgang Niedereder, Ingrid Koutek, Rudolf Traxler, Johann Bell, Andreas Pölzl, Adolf Schuster, Helga Brunschütz, Kurt Wöhrer, Gerda Kickinger, Bürgermeister Paul Mahr, LAbg. Ing. Michael Fischer, Helga Ellmer-Hirth, Dipl. Kaufmann Maximilian Doppelbauer, Oskar Hartlmayr, Josef Sommer, Dagobert Kropsch, Mag. DiplIng. Dr. Gerhard Hubmer, Elisabetha Kropsch und Fritz Rohrer

EHRENZEICHEN-VERLEIHUNG DER STADT MARCHTRENK

Am 7. Mai wurden im Rahmen eines Festaktes im KulturRaum TRENK.S an 18 verdiente MarchtrenkerInnen Ehrenzeichen der Stadtgemeinde Marchtrenk verliehen. Die Geehrten waren dabei entweder von Vereinen oder vom Stadtrat für eine Ehrung vorgeschlagen worden. Der Gemeinderat hat auf Basis dieser Vorschläge in seiner Sitzung vom 30. März 2017 einstimmig beschlossen, die namhaft gemachten MarchtrenkerInnen aufgrund ihrer herausragenden Tätigkeit im Interesse eines Vereines, der Kommune oder der Wirtschaft zu ehren und eine Auszeichnung zu verleihen.

Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von einer Abordnung der Landesmusikschule Marchtrenk. Zum gemütlichen Abschluss wurden die Geehrten und Gäste auf ein warmes Buffet, ausgerichtet vom Marchtrenker Cateringunternehmen „Leckerbissen“, eingeladen.

„Es ist eine erfreuliche Pflicht des Bürgermeisters, verdiente Persönlichkeiten zu ehren und damit auch den Dank der Allgemeinheit für überdurchschnittliches Engagement zum Ausdruck zu bringen“, so das Statement von Bürgermeister Paul Mahr.

Da einige Jahre keine Ehrungen stattfanden, besteht ein gewisser Rückstau, der nun zügig abgebaut wird. Es folgen daher im Laufe des Jahres noch weitere Ehrungstermine, bis alle namhaft gemachten MarchtrenkerInnen entsprechend gewürdigt worden sind.

Vorschlagender Verein/Institution	Auszeichnung verliehen an	Verliehene Auszeichnung
Goldhaubenverein	Rudolf Traxler sen.	Ehrenzeichen in Gold
Museumsverein	DI Mag. Dr. Gerhard Hubmer	Ehrenzeichen in Gold
Evang. Pfarrgemeinde	Elisabetha Kropsch	Ehrenzeichen in Silber
Musikverein	Dagobert Kropsch	Ehrenzeichen in Gold
Kleintierzüchterverein E 24	Fritz Rohrer	Ehrenzeichen in Silber
Seniorenbund	Johann Bell	Ehrenzeichen in Gold
Siedlerverein	Adolf Schuster	Ehrenzeichen in Silber
Stadtrat	Oskar Hartlmayr sen.	Ehrenzeichen in Silber
Stadtrat	Gerda Kickinger	Ehrenzeichen in Silber
Stadtrat	Ingrid Koutek	Ehrenzeichen in Silber
Stadtrat	Josef Sommer	Ehrenzeichen in Silber
Stadtrat	Kurt Wöhrer	Ehrenzeichen in Silber
Stadtrat	Wolfgang Niedereder	Ehrenzeichen in Silber
Stadtrat	Edgar Oelschlägel	Ehrenzeichen in Silber
Stadtrat	Franz Pölzl	Anerkennungsurkunde der Stadt Marchtrenk
Stadtrat	Konsulent Ing. Anton Ellmer	Anerkennungsurkunde der Stadt Marchtrenk
Stadtrat	Alfred Brunschütz	Anerkennungsurkunde der Stadt Marchtrenk
Stadtrat	Dipl. Kaufmann Maximilian Doppelbauer	Plakette für Verdienste um die Marchtrenker Wirtschaft

DAS SCHÖNSTE URLAUBSFOTO MIT DER „MARCHTRENKER FAHNE“ GEWINNEN SIE EIN WOCHENENDE IN DER RAMSAU!

Im heurigen Sommer wollen wir einen Fotobewerb starten. Die Idee dazu lieferte Vizebürgermeister Ing. Michael Fischer, der im Vorjahr in Griechenland bei einem Segeltörn unterwegs war. Mit an Bord hatte er die Marchtrenker Fahne und dabei entstand auch dieses schöne Urlaubsfoto.

Nun unser Aufruf: Schicken Sie uns Ihr schönstes Urlaubsfoto mit der Marchtrenker Fahne per E-Mail an: m.mallezek@marchtrenk.gv.at.

Die Fahne können Sie sich jederzeit im Stadtamt bei der Info abholen.
Einsendeschluss: 9. September 2017

Die Siegerin/der Sieger wird in der Oktoberausgabe des Stadtmagazins und auf Facebook bekanntgegeben. Das schönste Foto wird mit einem Wochenende in der Ramsau prämiert – gesponsert von der Stadtgemeinde. Wir freuen uns auf zahlreiche, wunderschöne Urlaubsfotos aus der ganzen Welt!

WENN EINE(R) EINE REISE TUT ... 4 TIPPS FÜR EINE GELUNGENE URLAUBSZEIT

Damit Ihre Urlaubsreise nicht in einem finanziellen Chaos endet, haben wir Ihnen Tipps für eine gelungene Urlaubszeit zusammengestellt.

1. URLAUBSBUDGET

Klären Sie bereits vor der Reise, wie viel Sie sich für den Urlaub leisten können. Setzen Sie sich einen Maximalbetrag und orientieren Sie sich bei sämtlichen Entscheidungen an dieser Zahl. Bitte nur eigenes, frei verfügbares Geld dafür verwenden. Urlaub auf Pump oder Raten belastet während der Reise und vor allem danach.

Auf unserer Website www.klartext.at/news finden Sie weitere Informationen zum Thema. Sie haben generell Fragen zu Ihren Finanzen? Dann steht Ihnen unser Budgetberatungsangebot kostenlos in Marchtrenk zur Verfügung. Telefonische Anmeldung unter 0732/77 55 77

2. URLAUBSPLANUNG

Genießen Sie die Auswahl Ihres Urlaubsortes und begeben Sie sich auf die Suche nach entsprechenden Angeboten. Einen guten Angebotsüberblick erhalten Sie vorab im Internet. Egal ob Sie online buchen oder über ein Reisebüro – wichtig ist nur, dass Sie im selbst gesetzten finanziellen Rahmen bleiben.

3. FIXIEREN EINER TAGESPAUSCHALE

Damit Sie sich während Ihrer Reise nicht zu viel über Ihre Finanzen den Kopf zerbrechen müssen, legen Sie eine Tagespauschale fest. Ihr festgesetztes Urlaubsbudget abzüglich Kosten für die Unterkunft, An- und Abreise und sonstiger Fixkosten (z. B. Reiseapotheke, Versicherung etc.) ergibt das restliche Urlaubsbudget. Dieses durch die Anzahl der Urlaubstage dividieren und schon wissen Sie, was Sie am Tag ausgeben können. Damit decken Sie die Ausgaben für Ausflüge, Souvenirs, Getränke oder eventuell die Verpflegung.

4. BARGELD STATT KREDITKARTE

Zugegeben! Kreditkarten sind einfach praktisch im Urlaub. Aber leider verliert man allzu leicht den Überblick über die Ausgaben. Bei Bargeld mit festgelegter Tagespauschale ist dies kein Problem. Wenn das Tagesbudget aufgebraucht ist, geht's mit dem Shoppen erst am nächsten Tag mit der neuen Tagesration weiter. So bleiben Sie stets im festgelegten Budget.

„SILICONE BEACH“ – NEU IN MARCHTRENK

Das Freizeitangebot in Marchtrenk ist um eine neue Attraktion reicher. Seit Kurzem stehen im Bereich des Freizeitgeländes drei neue Beachvolleyballplätze für die Fans der Trendsportart zur Verfügung. Errichtet wurde die Anlage vom Marchtrenker Werkzeugbauer und Siliconteile-Produzenten starlim//sterner.

Bürgermeister Paul Mahr und starlim//sterner-Chef Thomas Bründl beim Eröffnungsmatch

„Wir hatten eine starke Nachfrage und speziell von Seiten der UNION- Jugend um Michael Neller kam eine Anfrage ob das Angebot nicht ausgeweitet werden kann. Da habe ich bei starlim//sterner nachgefragt, ob Sie uns nicht helfen könnten und wurde phantastisch unterstützt“ sagt Bürgermeister Paul Mahr begeistert. Die Stadtgemeinde stellte die Fläche zur Verfügung und starlim//sterner übernahm die Errichtung und wird den Platz in Zukunft als Werbemöglichkeit nutzen. Nicht weniger als 676 Tonnen hochqualitativen Sandes mussten angeliefert werden. „Das waren schon einige Lastwagenfahrten und bin hoch erfreut über das Engagement von

starlim//sterner“, so Bürgermeister Mahr. Auch starlim//sterner Chef Thomas Bründl ist überzeugt vom Konzept. „Da wir ohnehin vorhatten, für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Beachvolleyballplatz zu bauen, kam die Anfrage von Bürgermeister Paul Mahr genau zum richtigen Zeitpunkt. Aus der Ursprungsidee von einem Platz sind dann drei hochqualitative Plätze entstanden. Wir sehen das als großen Vorteil für die Stadt Marchtrenk und ihre Bürgerinnen und Bürger, da sich viele Möglichkeiten für den Fun-Sport, aber auch für Turniere bieten. starlim//sterner ist ein dynamisches, aktives und stark wachsendes Unternehmen. Wir nutzen

den Silicone Beach als Werbemöglichkeit, um ebenso dynamische, aktive Menschen und damit potentielle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anzusprechen. Wir wünschen allen viel Spaß am Silicone Beach!“, sagt Bründl.

MINIGOLF IM FREIZEITZENTRUM – NEUÜBERNAHME

Ein neuer Pächter hat die Minigolfanlage übernommen. Alle FreundInnen des Minigolfs können also wieder in Marchtrenk in der Badgasse (Freizeitzentrum) dem familienfreundlichen Sport nachgehen.

Öffnungszeiten:

Täglich bei Schönwetter von 10:00 Uhr bis 19:30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter 0664/9162272 bzw. 0699/81489573

AUSSCHREIBUNG VON AUSBILDUNGSPLÄTZEN FÜR POLIZISTINNEN BEI DER LANDESPOLIZEIDIREKTION OBERÖSTERREICH

Von der Landespolizeidirektion OÖ ist beabsichtigt, im Jahr 2017
Frauen und Männer für den Polizeidienst aufzunehmen. Die Ausbildung dauert zwei Jahre.

Die Ausschreibungsfrist endet mit **31. Dezember 2017**.

BewerberInnen für die Ausbildungsplätze müssen zahlreiche Voraussetzungen erfüllen.

Die für die Bewerbung erforderlichen Unterlagen sowie weitere Informationen zum Auswahlverfahren und zum Polizeiberuf allgemein sind im Internet unter www.bundespolizei.gv.at abrufbar oder bei der Landespolizeidirektion erhältlich.

Bewerbung

Schriftliche Bewerbungen können per Post oder persönlich bei der **Landespolizeidirektion Oberösterreich** in Linz eingebracht werden. Berücksichtigt werden jene Bewerbungen, die spätestens am letzten Tag der Ausschreibungsfrist einlangen.

Gleichbehandlung

Gemäß § 7 Bundes-Gleichbehandlungsgesetz 1993 idGF wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen von Frauen um die ausgeschriebenen Ausbildungsplätze besonders erwünscht sind.

Der Landespolizeidirektor Gez. *Andreas Pils*, BA MA

TAGESMÜTTER GESUCHT

Sie lieben Kinder, sind flexibel, ausdauernd, an einer pädagogischen Ausbildung über das BFI und an einer Anstellung als Tagesmutter interessiert?

Die Arbeit als Tagesmutter ermöglicht eine optimale Verbindung von Beruf und Familie. Auch Frauen über 40, die sich lange der Kindererziehung und der Familie gewidmet haben, sind uns als Tagesmütter und Wiedereinsteigerinnen ins Berufsleben willkommen. Durch das Basisgehalt des Landes OÖ. ist bereits ab 15 Wochenstunden Betreuung eine Anstellung über der Geringfügigkeitsgrenze gegeben.

Wenn Sie Interesse am Beruf Tagesmutter haben, melden Sie sich bei uns im Vereinsbüro.

Verein Tagesmütter Wels
Martin-Luther-Platz 1
4600 Wels
Tel. 07242/61 705
Öffnungszeiten: Mo-Fr, 8:30-12.30 Uhr

WOHLFÜHLEN IM FREIBAD MARCHTRENK

Für BesitzerInnen der OÖ Familienkarte gibt es eine Ermäßigung auf die Tageskarte: Erwachsene zahlen dann nur 1,70 Euro statt 3,60 Euro.

Das Marchtrenker Freibad gehört zu den schönsten Schwimmbädern Oberösterreichs. Auch das Land OÖ. bestätigt dies durch einen makellosen Zustandsbericht. Mit der tadellosen Wasserqualität „1A“ und der

Auszeichnung „sauberste Liegewiese“ wurde das Marchtrenker Freibad schon in den vergangenen Jahren belohnt. Damit auch heuer das hohe Level gehalten werden kann, wurde einiges investiert. Neue Umkleidekabinen im Bereich der Liegewiesen und neue Duschen im Beckenbereich werten die Badezone weiter auf. Und auch an die Sicherheit wurde mit einer neu ausgestatteten Erste-Hilfe-Station gedacht.

Den Badeeifrigen stehen das großgroßzügige Sportbecken sowie ein NichtschwimmerInnenbecken zur Verfügung. Mutige Badegäste können vom fünf Meter hohen Sprungturm springen oder über Sprungbretter ins Wasser köpfeln. Für die Kleinen gibt es beim Planschbecken ein großes Sonnensegel als Schutz gegen zu viel UV-Strahlung. Warmwasser-Brausen, die 30.000 m² große Liegewiese, ein Sport- und ein Spielplatz machen den Badetag zum Genuss. Für viel Aktion sorgen der Beach-Volleyball-Platz und ein Fun-Court.

Neue Umkleidekabinen im Bereich der Liegewiesen und neue Duschen im Beckenbereich werten die Badezone weiter auf. Und auch an die Sicherheit wurde mit einer neu ausgestatteten Erste-Hilfe-Station gedacht.

Die Marchtrenker Freizeiteinrichtung gefällt mit einer Sonnenliege, behindertengerechten WC-Anlagen und günstigen Eintritts- und Kabinenpreisen.

VREKORD GESCHAFFT

Saturn und Johannes Löffelmann holen den offiziellen GUINNESS WORLD RECORDS™-Titel im Virtual Reality Gaming nach Österreich.

28 Stunden, 43 Minuten und 24 Sekunden lang hat der Oberösterreicher Johannes Löffelmann, der auch den virtuellen Rundgang durch Marchtrenk auf der Homepage gestaltet hat, spielend in der Virtual Reality verbracht und damit nicht nur den VRekord von Saturn geschafft, sondern einen offiziellen Guinness World Records™-Titel nach Österreich geholt. Seitdem er die PlayStati-

on-VR-Brille abgenommen hat, ist er offizieller Guinness World Records™-Titel-Halter mit der längsten VR-Gaming-Spielzeit oder, wie es in der Urkunde von Guinness World Records™ heißt, „longest videogame marathon on a virtual reality game system“. Der Weltrekord-Versuch in Wien wurde direkt von einer offiziellen Guinness World Records™-Schiedsrichterin beglaubigt.

Wir gratulieren sehr herzlich.

FREIZEIT ZENTRUM MARCHTRENK

EISHALLE

Tel. 07243/552-450 eishalle.marchtrenk@liwest.at

TENNISFREIPLÄTZE

Tel. 07243 / 552-255 c.repitz@marchtrenk.gv.at

FREIBAD

Tel. 07243 / 552-410 freibad.marchtrenk@liwest.at

NEU SEIT MAI: 3 neue Beachvolleyballplätze „Silicone Beach“

- Die Benützung der Anlage ist nur für registrierte SpielerInnen möglich.
- Die **Registrierung und Schlüsselvergabe** erfolgt am Stadtamt innerhalb der Amtszeiten bei Dominik Hamader, Tel.: 07243/552-250.
- Die Reservierung erfolgt online unter www.tennis04.com/marchtrenk.
- Bei der Schlüsselvergabe ist eine Kauti- on in Höhe von 40 Euro zu entrichten.
- Die Gebühr für die Registrierung beträgt 15,00 Euro je Saison.

REDBULL#

AUSTRIAN PUMPTRACK SERIES

SAMSTAG, 08. JULI, 10:00 – 17:00 UHR
FREIZEITZENTRUM BADGASSE

Die Austrian Pump Track Series macht am ersten Ferienwochenende in unserer Stadt halt. Somit hat der Marchtrenker PumpTrack im Freizeitzentrum über die Grenzen des Bundeslandes hinaus Interesse geweckt.

Der Pumptrack ist übrigens durch eine Privatinitiative junger MarchtrenkerInnen ins Leben gerufen worden. Mit Unterstützung der Stadt wurde die Anlage in den letzten Jahren entwickelt und zuletzt nochmals um eine Rampe erweitert. An der Veranstaltung am 8. Juli können alle Interessierten mit einem Fahrrad, unabhängig vom Alter, teilnehmen. Anmeldungen sind unter <http://aps.matchlap.at> ab sofort möglich.

Pumptrack – ein Rundkurs mit Wellen und Kurven – ein perfekter Track für Groß und Klein sowie AnfängerInnen und Profis.

Die Austrian Pumptrack Series wurden 2016 ins Leben gerufen und an drei Standorten veranstaltet.

In der Saison 2017 werden die APS an sieben Standorten ausgetragen:

- Pump the Mountain – Schladming
- Pump the Valley – Sölden
- Pump the Dirt – Marchtrenk
- Pump the City – Bad Ischl
- Pump the Steel – Königsberg
- Pump the Street – Neunkirchen
- Pump the Finals – Windischgarsten

Vom Kleinkindalter bis hin zum Erwachsenen findet bei diesem Rennen jede/jeder ihren/ seinen Spaß. Ein absolut familienfreundliches Event, das vor allem den Kleinen dabei hilft, sich am Rad besser zu koordinieren. Viele WintersportlerInnen nutzen Pumptracks auch als Trainingsressource.

Mit einem tollen Rahmenprogramm bietet jeder Standort ein Programm, bei dem niemand zu kurz kommt!

Weiter Infos auf Facebook: www.facebook.com/austrianpumptrackseries

ERGO SCHOOL RACE

Das Ergo School Race ist eine von Benedikt Oswald im Jahr 2007 geborene Idee, die das Ziel verfolgt, wieder mehr Kinder für den (Rad-)Sport zu begeistern. Der Wettbewerb wird auf Ergometern durchgeführt, auf denen die Schülerinnen innerhalb einer Minute die ihnen größtmögliche Distanz erzielen.

Von den Schulen wurde diese Idee mit großer Begeisterung angenommen, sodass von Jahr zu Jahr immer mehr Schulen beim Ergometer-Wettbewerb teilgenommen haben und die Anzahl der TeilnehmerInnen dadurch in kürzester Zeit regelrecht explodierte.

Der Ablauf des Ergo School Race ist ziemlich simpel: Zuerst fahren BetreuerInnen aus Vereinen der Umgebung zu den einzelnen Schulen und lassen die Kinder und Jugendlichen dann eine Minute am Ergometer strampeln.

Der Schulbewerb dient dazu, das Ergo School Race in den Schulen bekannt und vertraut zu machen. Sobald alle Schulen in einem Gebiet am Bewerb teilgenommen haben, folgen sogenannte Vorausscheidungsläufe, bei denen mehrere Schulen aufeinandertreffen. Wenn alle Vorausscheidungsläufe durchgeführt wurden, kommt das große Bundesfinale. Bei diesem Abschlussbewerb werden die besten

SchülerInnen aus ganz Österreich in großartiger Atmosphäre gegeneinander antreten, um schließlich die Champions des Ergo School Race zu küren.

Auch die Neuen Mittelschulen nahmen am Ergo School Race mit Begeisterung teil. Insgesamt beteiligten sich 50 Schulen mit 7.500 SchülerInnen.

GANZTAGESSCHULE AB HERBST IN DER GV 2 SCHÄRFSCHULE

Nach dem großen Erfolg der schulischen Nachmittagsbetreuung in der GV1 Rennerschule bietet die Stadtgemeinde ab Herbst auch in der GV2 Schärfschule eine derartige Betreuung an.

Die Errichtung von Schulen mit Nachmittagsbetreuung soll mehr Chancengleichheit im Bildungssystem bringen. Kinder in Ganztageschulen sind nicht darauf angewiesen, dass Eltern mit ihnen zu Hause üben und Hausübungen machen. Gelernt und geübt

wird in der Schule. Aber auch Kreativität und sportliche Aktivitäten werden gefördert. So wird, wie bereits in der GV 1, in Zusammenarbeit mit Vereinen und Institutionen ein breit gefächertes Freizeitprogramm angeboten. Sehr beliebt ist natürlich Fußball, aber auch

das Angebot von Musikschule und „Kinder-mundtheater“ unter professioneller Anleitung machen den Kids richtig Spaß. Mittags erhalten die Kinder ein gesundes Mittagessen.

BAPH MARCHTRENK BEZIRKSALTEN- UND PFLEGEHEIM IM WEB UND IN REAL-LIFE

Seit dem Frühjahr hat die Website des BAPH Marchtrenks (www.altenheim-marchtrenk.at) ein neues Gesicht. Gemeinsam mit den anderen beiden Heimen in Thalheim und Lambach wurde eine übersichtlichere und anwenderInnenfreundlichere Website entwickelt.

Die Aktivitäten, die sich auch an Angehörige, FreundInnen und BürgerInnen von Marchtrenk richten, sind neben den Gratulationen und Kondolenzten im Menüpunkt AKTUELLES nachzulesen. Natürlich können Sie uns auch im Haus besuchen.

Insbesondere am oberösterreichweiten **Tag der Altenarbeit, am 6. Oktober**, lockt erstmals ein Kirtag zu einem Besuch ins Altenheim. Altersgerechte Textilien, süße Schmankerln und wundervolle Darstellungen, wie es sich in einem Altenheim gut einrichten lässt, werden zum Besten geboten.

TAGESZENTRUM SONNENSCHNITTEN – EINE LUSTVOLLE ANNÄHERUNG

„So einfach kann ein Heimeinzug sein“, zeigt sich eine Angehörige eines Bewohners überrascht. Der Schritt, seinen bzw. ihren Lebensmittelpunkt in ein Altenheim zu verlegen fällt naturgemäß vielen nicht leicht. Doch um einiges leichter fällt es jenen, die zuvor bereits das Leben im Altenheim kennengelernt haben. Dazu bietet das **Tageszentrum Sonnenschein** reichlich Gelegenheit. Bei den zahlreichen Aktivitäten mischen sich die Tagesgäste mit den BewohnerInnen und vie-

le Feste werden gemeinsam zelebriert. Heiterkeit und Vertrauen erleichtern diesen oft letzten großen Schritt. An den beiden kostenlosen Schnuppertagen wird schon oft der Wert dieser Einrichtung deutlich. Die Tagesgäste fühlen sich wohl und die Angehörigen haben ein gutes Gefühl. Der Aufenthalt im Tageszentrum Sonnenschein trägt viel dazu bei, die Lebensqualität für alle Beteiligten zu erhalten und sie auch noch zu steigern. Ab kommenden Herbst werden die Angebote

im Tageszentrum noch ergänzt: Gemeinsam mit der Demenzberatungsstelle Wels werden dann spezielle Aktivitäten für an Demenz leidende Menschen angeboten. Nähere Auskünfte und mehr Infos über die geplanten Gruppen- und Einzelangebote gibt es auch seit Mai an den Sprechtagen der **Demenzberatungsstelle** (jeder zweiten Dienstag im Monat von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr) **im Erdgeschoß des Bezirksalten- und Pflegeheims**.

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Betreuten Wohnens der Volkshilfe in Marchtrenk freuen sich schon darauf, wenn ab Herbst ihre grauen Zellen richtig gefordert werden. Foto: Volkshilfe

GRIPS STATT KALK: VOLKSHILFE-BEWÖHNERINNEN TRAINIEREN IHRE GRAUEN ZELLEN

volkshilfe.

Was Häschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr. Dieser Spruch stimmt nicht. Zumindest nicht in Zusammenhang mit dem Betreuten Wohnen der Volkshilfe Gesundheits- und Soziale Dienste GmbH (GSD) in Marchtrenk. Die 40 BewohnerInnen trainieren ab Herbst ihre grauen Zellen in unterschiedlichen Seminar-Angeboten. Die Gemeinde fördert das Projekt.

In einer regelmäßigen Kaffeerunde der BewohnerInnen des betreuten Wohnens wurde der Wunsch nach Fortbildung und geistiger Herausforderung laut. Dieser Wissensdurst der BewohnerInnen wird ab Herbst gestillt.

Das Netzwerk Synergie wird ein spezielles Programm anbieten, das vier Kurse umfasst – von Denk- und Gedächtnistraining über einen Entspannungsworkshop bis hin zu Seminaren rund um mentale Stärke und

Kommunikation. Kürzlich fand im Beisein von Bürgermeister Paul Mahr eine Informationsveranstaltung statt. Das Interesse und die Begeisterung der BewohnerInnen waren groß: „Ich finde diese Idee großartig und mache auf jeden Fall mit“, sagt Bewohnerin Binder

Das Netzwerk Synergie ist ein Zusammenschluss von BeraterInnen, die im Bildungs- und Beratungsbereich tätig sind. Da die Ge-

meinde Marchtrenk, mit Bürgermeister Paul Mahr und Sozialstadtrat Christoph Schneeberger an der Spitze, das Fortbildungsprojekt großzügig unterstützt, bleibt für die TeilnehmerInnen nur noch ein geringer Unkostenbeitrag übrig.

„Uns ist es wichtig, ein Fortbildungsprogramm speziell für ältere Menschen in Marchtrenk anbieten zu können. Das ist uns jetzt gelungen“, sagt Bürgermeister Paul Mahr.

FESTIVAL DER REGIONEN „UNGE BETENE GÄSTE“ IN MARCHTRENK

Die Eröffnung des 13. FESTIVALS DER REGIONEN findet am 30. Juni statt und setzt den Auftakt für ein zehntägiges Fest der Künste, das auf die Teilhabe möglichst vieler Menschen, auf offene Dialoge und auf die Verbindung von Kunst und Alltagskultur setzt. Weit über 100 regionale, überregionale und internationale KünstlerInnen, AkteurInnen – darunter zahlreiche Menschen aus Marchtrenk – werden am FESTIVAL DER REGIONEN 2017 beteiligt sein.

DAS ERÖFFNUNGSWOCHE NENDE IM ÜBERBLICK:

Detailprogramm unter www.fdr.at

FREITAG, 30. JUNI

ab 14 Uhr geführte Touren, Vernissagen und Eröffnungen der Festivalprojekte

19 Uhr, Marta Górnicka,

Hymn to Love im KulturRaum TRENK.S

Ticketreservierung unter www.fdr.at

Eintritt: € 18,— und ermäßigt € 14,—

Ermäßigungen: Ö1-Club, OÖN-Card, DER STANDARD, AK Kultur, RAIKA-Bankomatkarte, Studierende und SchülerInnen, Aktion Hunger auf Kunst und Kultur

Ab 20.30 Uhr Feierliche Eröffnung im Festivalzentrum (bei Schlechtwetter im KulturRaum TRENK.S) – Eintritt frei

Neben Ansprachen politischer Prominenz Festrede von Politikwissenschaftlerin, Autorin und Journalistin Sibylle Hamann zum Thema „Ungebetene Gäste“, musikalisches Zwischenspiel und filmische Impressionen über die Arbeiten an den künstlerischen Projekten. Moderation: Barbara Ungepflegt.

21.30 Uhr, Eröffnungsparty

mit Cherry Sunkist im Festivalzentrum

MARTA GÓRNICKA

Foto: Magda Hueckel

SAMSTAG, 1. JULI HIGHLIGHTS

**14 und 18 Uhr, Fabian Faltin,
MAGIC MOMENTS IN MARCHTRENK,**
Abfahrt ab Stadtplatz (Eintritt frei, Plätze li-
mitiert! Reservierung Ihrer Zählkarte unter
www.fdr.at)

**14.30 Uhr, Willi Dorner:
Zugezogen live, Liveperformance**
(Linzer Straße / Welscher Straße und Stadt-
raum), unter Mitwirkung von Marchtrenke-
rInnen

**16 Uhr, Götz Bury,
Das klingende Haus**
mit Konzert des
Marchtrenk Chamber
Arts Ensemble in der
Heimstättenstraße 6
(Hort 2)

20.30 Uhr Kreisky Konzert
(Festivalzentrum, bei Schlechtwetter Full
Haus) Ticketreservierung unter www.fdr.at
Tickets: € 10,-

Foto: Ingo Pertramer

SONNTAG, 2. JULI, HIGHLIGHT

20 Uhr, Simon Mayer, Sons of Sissy
Veranstaltungszentrum KulturRaum TRENK.S:

„Die Fiedel, die Quetsche, eine Bassgeige und
das Peitscherl geben eine resche, knackige
Atmosphäre her. Wenn diese vier feschen
Buam zur Sissy gehen, nehmen sie Musik,
Tanz, Skurrilitäten und viel Humor mit in die
naturnahen Gefahrenbereiche der ländlichen
Kultur. [...]“ (ImPulsTanz Wien)

Auf experimentelle Weise bedienen sich die
Performer und Musiker um Simon Mayer tra-
ditioneller alpiner Livemusik, diverser Grup-
pentänze und ritueller Praktiken, die jedoch
befreit werden von Konservatismus und
Konventionen. Sie erleben ein ausgeflipptes
Volksmusik-Quartett und eine gradenlos-
verspielte Rituallanz-Combo.

Ticketreservierung unter www.fdr.at
Eintritt: € 18,— und ermäßigt € 14,— -
Ermäßigungen: Ö1-Club, OÖN-Card, DER
STANDARD, AK Kultur, RAIKA-Bankomatkar-
te, Studierende und SchülerInnen, Aktion
Hunger auf Kunst und Kultur

Foto: Rania Moslam

Bild: Norbert Artner

((AUFRUF)) AUSSTATTUNG FÜR DAS FESTIVALZENTRUM GESUCHT!

Das FdR-Festivalzentrum, während des Festivals in der Welser Straße platziert, ist Anlaufstelle, Treffpunkt und Bühne: informieren, kommunizieren, palavern, essen und trinken, feiern. Am Platz zwischen der Alten und Neuen Kirche wird eine multifunktionale Architektur und Möblierung mit Info-stelle, TV-Studio, Gastronomie und Bühne für Diskussionen, Befragungen und Feierabende errichtet.

MarchtrenkerInnen sind eingeladen, Mobiliar und Ausstattung für das Festivalzentrum zur Verfügung zu stellen. So bunt und vielfältig wie möglich! Gesucht werden Sessel, Sofas, Tische, Sonnenschirme und alles, was das Zusammen-sein im Festivalzentrum noch gemütlicher macht.

Alle Infos zur Abgabe unter www.fdr.at

((AUFRUF)) ZUGEZOGEN

Für die Live-Performance von Willi Dorner am Sa, 1. Juli im Stadtraum von Marchtrenk werden ca. 30 Mitwirkende gesucht, die bereits turnerische oder tänzerische Erfahrung haben.

Proben finden Ende Juni statt. Genaue Informationen dazu folgen unter www.fdr.at, Anmeldung und Infos unter: office@fdr.at
Informationen über die Arbeiten von Willi Dorner: www.ciewdorner.at

auprinzessin.com

((AUFRUF))

AUPRINZESSIN

Was passiert, wenn Unliebsames als Kunst getarnt plötzlich wieder vor der Tür steht?

Der Weißkirchner Künstler Reinhard Jordan und Mitglieder des Vereins Netzwerk Weißkirchen sind die Initiatoren und Betreiber des Kunstprojekts auprinzessin. Der Titel bezieht sich auf eine reale Person, die in den fünfziger Jahren in der Gemeinde Marchtrenk auftauchte. **In einer Freiluftwerkstatt, die während des Festivals beim ehemaligen Mauthäusl an der Traun eingerichtet ist, finden Sperrmüll und Kleinkram neue Zusammenhänge und Anwendungen und kehren verändert, verfremdet in die Stadt zurück.**

Für die Einrichtung der Freiluftwerkstatt und für die Herstellung der Objekte werden eine Reihe von Dingen gesucht, die unter dem Kennwort „auprinzessin“ beim ASZ Marchtrenk abgegeben werden können:

Stabile Tische, Regale und Schränke aus Metall und Holz, Schalungstafeln, Kanthölzer, große und kleine Sonnenschirme, Zelte/Partyzelte für die Einrichtung der Werkstatt. Sperrmüll zur weiteren Verarbeitung: Musikinstrumente jeder Art, Vogelkäfige, Stroh- und Lederkoffer, Vollholz Schränke und Truhen, (Kunst-) Ledersofas und Fauteuils, Duschtrennwände, Stofftiere, Puppen und andere Spielsachen. An Altmetall: Grob- und Feinblech, Gitter, Stäbe, Formrohre, Schmiedeeisen, Dachrinnen, Bögen und Rohre, Handwerkzeug, Schaffel aus Holz und Blech, freistehende Badewanne, Küchenbehälter, Kochtöpfe, Pfannen, Besteck, Hometrainer u. a. Sportgeräte, Fahrräder und alles was man/frau glaubt, dass es doch besonders ist und von dem man gerne hätte, dass es am Kunstprojekt teilnimmt!

Übrigens: Wer Interesse hat, bei der Umsetzung der auprinzessin mit-zuwirken, ist herzlich eingeladen!

www.auprinzessin.com

Foto: Lisa Rastl

((AUFRUF))

MUSEUM DER UNGEBETENEN GASTGESCHENKE

Liebe Marchtrenkerinnen und Marchtrenker, für das Museum der ungebetenen Gastgeschenke beim FESTIVAL DER REGIONEN sind die Künstlerinnen Corina Forthuber und David Six auf der Suche nach ungebetenen Präsenten:

Abgelaufene Bonboniere-Schachteln zum 50. Geburtstag? Geflügelschere für Vegetarier? Kristallschnapsgläser nach dem Entzug? Porzellanfigur? Tischtuch? Kunstblumenstrauß?

Haben Sie jemals ein Geschenk erhalten, das Sie nicht haben wollten? Nun ist die Chance gekommen, sich der Geschenke samt Ihrer Geschichten zu entledigen. Wir suchen diese für eine Ausstellung im MUSEUM DER UNGEBETENEN GASTGESCHENKE.

Ab sofort können Sie sich von Ihrer schweren Last befreien und ungebetene Gastgeschenke in der Geschenkeklappe beim **Festivalbüro in der Linzerstraße 36** abgeben. Dazu einfach das Entledigungsformular (zu finden im Internet auf www.mdug.info oder im Festivalbüro) ausfüllen und das Geschenk einstellen.

Alternativ können Sie ihre ungebetenen Schätze auch von einem Museumsmitarbeiter bei Ihnen Zuhause abholen lassen.

Das Museumsteam erreichen Sie unter der E-Mail-Adresse kontakt@mdug.info oder telefonisch unter 0676 847898390 / 0680 3073196

Weitere Infos auf der Homepage des Museums: www.mdug.info

Wir freuen uns auf Ihre ungebetenen Geschenke samt deren Geschichten!

KULTURVERANSTALTUNG DER STADTBÜCHEREI IM FRÜHLING: ERZÄHLEN UND ZUHÖREN – DAS WAR EIN ECHTES ERLEBNIS!

„Es gibt keine größere Sehnsucht, als jemanden zu finden, der einem zuhört.“

Dieses Zitat stammt vom steirischen Autor, Erzähler und Märchendichter von internationalem Rang **Folke Tegetthoff**. Seine Bilanz kann sich sehen lassen: **Drei Jahrzehnte lang trat er bei über 40.000 Gastspielen in mehr als 40 Ländern auf; seine 43 Bücher wurden 1,5 Millionen-Mal verkauft und in zwölf Sprachen übersetzt. Und dieser aus Graz stammende Erfolgsautor war im März auf seiner Storytelling-Tournee zu Gast bei uns!**

In einem von ihm bezeichneten „Privatissimum“ im alten Ballettsaal brachte uns der Märchenerzähler mit seinem poetischen Vortrag über das Leben zum Staunen und – zum intensiven Zuhören! Da ging es zum einen um Dinge wie Erfolg, Glück und das Hören selbst; zum anderen um das Phänomen der Geschichten, um Wahrheit in Märchen und um das Bedürfnis eines jeden Menschen, sich mitzuteilen. Immer wieder gewürzt mit kurzen Fabeln behauptete Tegetthoff, aller Erfolg beruhe auf dem Zuhören. Und Zuhören meine nicht nur Hören, sondern Hin-Hören, Verdauen und Verstehen.

Fakt sei, dass wir doppelt so viel hören wie sehen – selbst in unserer visualisierten Welt

(wir SCHAUEN zuerst aufs Handy, wenn jemand anruft; früher hob man ab und HÖRTE hin). Die Augen können wir nämlich zumachen – die Ohren aber nie zuklappen: Selbst im Schlaf nehmen wir Akustisches ständig wahr. Faszinierend auch die Tatsache, dass das erste Organ, das bereits im Mutterleib im 6. Monat vollendet ist und nicht mehr weiterwachsen muss, die Gehörschnecke ist. Trotzdem scheinen wir alle die Kunst des Erzählens und Hörens zu verlernen... Tegetthoff hielt ein Plädoyer für echte Wahrnehmung. Und das bedeute vor allem, neu staunen zu lernen.

Faszinierend und bei uns nachzulesen waren Tegetthoffs wahre Märchen – schließlich sind Geschichten immer wahr! Wie etwa die vom Fuchs und Obstgarten, dem Meister und Schmetterling („Die Antwort liegt in deiner Hand“), vom Meister und dem Vogelkäfig oder vom „Hund und den tausend Spiegeln“ (wie du die Welt betrachtest, so betrachtet sie dich). Oder seine tatsächlich erlebte Geschichte vom „Indianerjungen und dem Zauberwürfel“. Lesen und HÖREN Sie selbst!

REHE, DIE BELLEN?

Vielen, die sich gerade jetzt im Frühsommer gerne in der Natur aufhalten, sind vielleicht schon bellende Laute aus dem Wald aufgefallen, die bei genauerem Zuhören aber ganz und gar nicht zu Hunden passen. „Und die Vermutung ist richtig,“ sagt Landesjägermeister ÖR Sepp Brandmayr, „denn das einem Hundebellen ähnliche sogenannte „Schrecken“, das wie „Bö-Bö-Bö“ klingt, stammt von Rehen!“ – Aber warum stoßen Rehe solche Laute aus? Und warum häufen sich diese Schrecklaute im Frühling und Sommer?

Wildbiologe und Geschäftsführer Christopher Böck klärt auf: „Rehwild, Böcke genauso wie Geißen, schreckt unter ganz verschiedenen Umständen. Einerseits, wenn das Reh etwas sieht oder hört, ohne die Ursache der Störung dabei zu erkennen und andererseits, um das Territorium abzugrenzen, wobei dies nur Böcke tun.“

Wenn Störungen oder Gefahren vernommen werden – das ist natürlich meist dann der Fall, wenn durch die Vegetation die Sicht eingeschränkt ist – warnen die Tiere ihre Artgenossen mithilfe dieser Laute. Der Jäger weiß, dass man sich dem Reh zu erkennen geben muss, also reden, pfeifen oder winken soll, um das Schrecken möglichst zu vermeiden.

Rehe schrecken im Winter selten, da Gefahren im unbelaubten Wald leicht erkennbar

sind. Und sie schrecken nicht, wenn sie in größeren Rudeln zusammenstehen, denn in diesen haben sie Wächter, die aufpassen. Das Warnen vor Feinden erfolgt dann durch das Spreizen des Spiegels, das sind die heller gefärbten oder weißen Haare am Hinterteil des Rehs, was schließlich zur Flucht des Rudels führen kann.

Das Schrecken der Böcke, das hauptsächlich im Frühjahr und Sommer erfolgt, dient außerdem der Abgrenzung ihrer Territorien. Hierbei wird der Rechtsanspruch auf ein bestimmtes Revier bis zur Brunft im Juli/August lautstark verkündet.

Selten kann das Schrecken aber auch mit Krankheiten in Verbindung stehen. Beispiels-

weise werden mitunter bei einem Befall mit Tollwut anhaltende Schrecklaute ausgestoßen. In Oberösterreich ist damit aber nicht zu rechnen, da unser Land seit Jahren tollwutfrei ist.

„In unserem Bundesland, das typische Rehwildlebensräume besitzt, gehört das Schrecken im Frühling und Sommer einfach dazu“, so der Landesjägermeister. Dem ruhig verweilenden Jäger zeigt das Rehwild mit diesem Verhalten etwaige Störungen im Revier an. Wo Wildschweine vorkommen, kündigen Rehe damit häufig das Herannahen dieser Wildart an.

Text und Foto: Mag. Christopher Böck

GRÜNE LUNGEN FÜR MARCHTRENK

Grundsätzlich ist die Stadtgemeinde an möglichst viel Grün im Stadtbereich interessiert. Aufgrund der rasanten Entwicklung von Marchtrenk sind natürlich hier Grenzen gesetzt. Es ist daher umso erfreulicher, dass im Laufe dieses Jahres ein Teil des parkähnlichen Gartens der Familie Lang (Zugang von der Lessingstraße) für die Öffentlichkeit geöffnet werden kann.

Auch der Naherholungsbereich entlang der Traun und die wenigen Wälder sollen jedenfalls im jetzigen Umfang erhalten bleiben. Die Stadt bietet auch jedes Jahr einige Umweltaktion, wie z. B. die Landschaftssäuberungsaktion zum Mitmachen an. Grundsätzlich haben die Schaffung und Erhaltung von Grünflächen und Naherholungsgebieten, das Auf-

forsten von Wäldern nach dem Verlust vieler Nadelbäume, die Neupflanzung von Bäumen oder das Anpflanzen von länger blühenden Blumen im Innenstadtbereich große Priorität. Mit der Aktion „Jahrgangsbäumchen“ werden jedes Jahr unter Mitwirkung der dazu eingeladenen jungen Eltern drei Bäume für den jeweiligen Geburtsjahrgang gepflanzt.

„Ich bin überzeugt, dass eine „grüne“ Stadt ganz wesentlich zum Wohlbefinden der Bevölkerung beiträgt. Übrigens kann auch der Bürgermeister keine abgesperrten Privatwege in den Traunauen freigeben, auch wenn er es gerne hätte. Nachgefragt habe ich aber schon.“, sagt Bürgermeister Paul Mahr.

Bürgermeister
Paul Mahr

Referent für Bauen,
Raumordnung und
öffentliche Sicherheit

TGW-Baustelle

VIEL LOS IN MARCHTRENK

In den vergangenen Wochen wurde ich sehr oft auf diverse Baustellen im Ortsgebiet angesprochen und daraus entstand die Idee, unseren BürgerInnen – neben den vielen bewährten Info-Angeboten – wieder eine neue Möglichkeit des Austauschs anzubieten. 6 x Stadtmagazin, fast täglich auf Facebook und auf unseren Homepage-Seiten, wöchentlicher Newsletter, Flyer und Plakate sind bereits sehr hoher Standard.

Die neue Idee: Ich fahre eine Stunde mit unseren BürgerInnen per Bus durch die Stadt. Als „Reisebegleiter“ erkläre ich alles Neue und informiere darüber. Das ist ähnlich wie bei den traditionellen Bürgermeisterstammtischen, nur moderner und besser – durch die Mobilität direkt vor Ort. Nach der flotten Rundfahrt werden meine MitarbeiterInnen bzw. ich in angenehmem Umfeld alle relevanten Fragen beantworten. Die jeweiligen Termi-

ne werden per Newsletter bekannt gegeben. Der fahrende Bürgermeisterstammtisch wird so oft wie erwünscht durchgeführt. Zuletzt bedanke ich mich für die viele positive Post zur Blumenbepflanzung, zu unseren Freiflächen und Spielplätzen. Das bedeutet viel Arbeit für unsere Bauhofmitarbeiter, ist aber für ein schönes Marchtrenk sehr wichtig.

Gemeinsam machen wir Marchtrenk noch lebenswerter.

Starke Verkehrsbelastung auf der A25

Ganztagesbetreuung VS 2

VLW-Wohnbau

Silicone Beach im Freizeitgelände

Ich darf Sie auf die nächsten Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde aufmerksam machen und Sie recht herzlich einladen, daran teilzunehmen bzw. Ihre Kinder aktiv mitwirken zu lassen.

WAS GEHÖRT IN DIE HAUSAPOTHEKE? UND WAS GEHÖRT IN EINE REISEAPOTHEKE?

Mittwoch 20. September, 19 Uhr, Raiffeisenbank 1. Stock, Eintritt frei!
Vortrag von Dr. Klaus Stadler, Facharzt für Neurologie

Mag. Manfred Prillinger, Apotheker, Linzer Str. 58, Marchtrenk.
www.markt-apotheke-marchtrenk.at und

Dr. Ronald Ecker, Arzt für Allgemein- und Sportmedizin,
Goethestr. 12, 4614 Marchtrenk, www.roneck-sportmed.at

Sie erhalten praxisrelevante Tipps hinsichtlich

- Zusammenstellung Ihrer persönlichen Apotheke
- Möglichkeiten, wie Sie zu seriösen medizinischen Informationen kommen
- Umgang mit Medikamenten

Stadtrat
Kurt Schatzl

Gesundheits- und
Kulturreferent

3. MARCHTRENKER SCHULLAUF

Sonntag, 8. Oktober, Start beim Volkshaus

9.00 Uhr Bambinilauf

09.10– 09.40 Uhr Start Kinder Volksschule

10.00–10.45 Uhr Start Jugendliche NMS 1+2

Die Siegerehrung der TeilnehmerInnen ist jeweils unmittelbar nach dem Lauf!

Es wird getrennt gewertet (Mädchen und Jungen). Pokale gibt es für den jeweils 1. bis 3. Platz einer Altersklasse. Alle LäuferInnen bekommen eine Teilnahmeurkunde. Zudem werden alle TeilnehmerInnen mit Obst und Getränken versorgt.

SPATENSTICH FÜR 44 NEUE VLW-WOHNUNGEN

Am 3. Mai fand der Spatenstich für 44 neue Mietwohnungen der VLW auf den ehemaligen „Wipf-Gründen“ neben der Eichenstraße statt. Die Wohnungen werden modern ausgestattet und zeichnen sich durch helle Räume mit schönen, großzügigen

Loggien, Fußbodenheizung und einer effizienten und energiesparenden Wohnraumlüftung aus. Für jede Wohnung stehen ein Tiefgaragenstellplatz und ein Frestellplatz zur Verfügung. Mit der Fertigstellung wird im Frühjahr 2019 gerechnet.

„Damit wird wieder leistbarer Wohnraum für unsere prosperierende Stadt geschaffen“, ist Bürgermeister Paul Mahr erfreut.

v. l.: DI Markus Fehring, Gemeinderat Manfred Ehrecker, Bürgermeister Paul Mahr, Leiter der Bauverwaltung Thomas Berndorfer MSc, Dir. Ing. Roland Hattinger (BRW & VLW), DI Arch. Wilhelm Lang (Lang-Bau Traun) und Harald Würzl (Bauleiter VLW)

WOHNSPRECHTAGE: Aus Krankheitsgründen werden die Sprechstage von Wohnungsreferent Vzbgm. Engelbert Schöller bis auf weiteres Dienstags von 16:00 bis 18:00 Uhr von SachbearbeiterInnen der Stadtgemeinde Marchtrenk abgehalten. Etwaige Änderungen entnehmen Sie bitte dem Aushang oder der Homepage www.marchtrenk.gv.at.

ACHTUNG NEU – Terminvereinbarung für Wohnungssprechstage

Ab 01.07.2017 erfolgt eine Änderung bei den Wohnungssprechtagen: Interessentinnen werden gebeten, sich für den Sprechtag telefonisch unter 07243/552-0 anzumelden. Durch die Terminvereinbarungen sollen die Wartezeiten deutlich verringert werden.

Vizebürgermeister
Engelbert Schöller

Referent für Kindergarten,
Hort, Schule und Wohnen

FIT IN DIE SCHWIMMSAISON 2017

Kostenloses Schwimmtraining jeden Samstag für FrühaufsteherInnen

Ab sofort findet bis Ende August im Freibad Marchtrenk ein Technik-Schwimmtraining für Erwachsene statt. Ziel ist es, die Technik beim Brustschwimmen, Rückenschwimmen und Kraulen zu verbessern, um so problemlos „Längen schwimmen“ zu können. Gleichzeitig werden die Fitness gesteigert und Rückenprobleme durch falsche Schwimmtechnik behoben.

Treffpunkt ist immer samstags um 8 Uhr morgens direkt vor dem Eingang beim Freibad Marchtrenk. Das Training dauert eine Stunde – bei Schlechtwetter findet ein Ersatzprogramm im Delta Fitness statt. Die Teilnahme

ist für alle MarchtrenkerInnen kostenlos. Dieses Angebot wurde durch eine Kooperation mit Delta Fitness bzw. Personaltrainer Christian Hofer mit der Stadt Marchtrenk möglich.

Stadtrat
Ing. Harald
Maier-Kern, Bakk.

Stadtrat für Sport und Freizeit

NEUE SERIE IM STADTMAGAZIN:

JUNGE SPORTLICHE (ROH)DIAMANTEN AUS MARCHTRENK

Viele junge EinzelsportlerInnen aus unserer Stadt sind im vergangenen Jahr sichtbar geworden. Egal ob von Marchtrenker Vereinen unterstützt und aufgebaut oder von den eigenen Eltern gefördert: Nachwuchs in der sportlichen Leistungselite fehlt nicht.

Ab der nächsten Ausgabe des Stadtmagazins stellen wir laufend Jugendliche bis 23 Jahre vor, die in ihren jeweiligen Disziplinen herausragende Erfolge erbringen.

Wir wagen uns vorab bereits an eine kleine Auswahl an jugendlichen SportlerInnen, die bereits auf Landes- /Bundes- oder internationaler Ebene Erfolge verzeichnen konnten:

Isabell Aistleitner (12)	Fußball	Simon Keppelmüller (14)	Ski Alpin
Anna Baumgartner (15)	Laufsport / Schwimmen	Lea Kljajic (14)	Fußball
Lena Baumgartner (15)	Triathlon	Alexander Mayr (14)	Fußball
Christian Eder (21)	Einrad Trial	Stefanie Pesendorfer (13)	Eislaufen
Felix Großschartner (23)	Radsport	Alen Plavac (16)	Fußball
Marco Gnadlinger (16)	Fußball	Thomas Umhaller (21)	Radsport
Lea Haunstein (13)	Klettern	Luka Valentic (15)	Fußball
Manuel Hehenberger (18)	Taekwondo	Katharina Weber (13)	Rudern
Paul Jörgl (9)	Tennis	Viktoria Weber (15)	Rudern
Thomas Jungmayr (23)	Klettern	Patrick Zimmer (20)	Sportschützen

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, da viele JungsportlerInnen zwar in Marchtrenk aktiv sind, aber auch in Leistungszentren in anderen Gemeinden trainieren und dadurch weniger sichtbar werden.

Solltest auch du besondere Leistungen im Sport erreicht haben, melde dich einfach bei Sportstadtrat Harald Maier-Kern (Tel.: 0664 4423414). Übrigens: Bgm. Paul Mahr unterstützt mit seinem JUWEL-Netzwerk NachwuchssportlerInnen auch finanziell!

Abschließend: Auch im **Mannschaftssport** hat Marchtrenk die Nase vorne. Egal ob Fußball oder bei Latusch (Laufen/Turnen/Schwimmen), die jungen Teams aus unserer Stadt haben bereits mehrmals bewiesen, dass sie für einen Meistertitel gut sind!

NOTSCHLAFSTELLE IM FULL HAUS

Im Vorjahr wurde anlässlich der Eröffnung der neuen Landesmusikschule eine größere Umstrukturierung der im Gemeindeeigentum stehenden Räumlichkeiten durchgeführt. Im ehemaligen Volkshaus Marchtrenk – umbenannt in „Full Haus“ – fanden viele Vereine eine neue Heimstatt. Außerdem wurde angedacht, eine Notschlafstelle zu errichten. Seit Kurzem ist diese Notschlafstelle im Keller des „Full Haus“ Marchtrenk, Goethestraße 7 umgesetzt.

v. l.: Bürgermeister Paul Mahr, Stadtrat Christoph Schneeberger und der Kommandant der Polizeiinspektion Marchtrenk Günter Breitwieser bei der Besichtigung der Notschlafstelle

Folgende Voraussetzungen sollten zutreffen, um die Notschlafstelle in Anspruch nehmen zu können:

- Für Menschen, die dringend eine Schlafgelegenheit brauchen, resultierend aus einer Notsituation heraus (d.h. keine Schlafstelle für „Langzeitobdachlose“) und die die notwendigen Mittel für eine anderweitige Unterkunft nicht haben. Kann auch von der Polizei zugewiesen werden.
- max. 24 Stunden
- Im Keller des Full Haus, Schlüssel im Schlüsseltresor an der Wand (Code auf Anfrage bei Thomas Schadler, Tel.: 0664/8142808 und bei mir, Christoph Schneeberger, Tel.: 0699/11101465 erhältlich), der Code wird nach jeder Inanspruchnahme geändert. Nach Codeausgabe erfolgt Meldung an die Stadt bzw. an die Polizei zur Info.
- Bei Bedarf müssen persönliche Daten der Benutzerin/des Benutzers vorgelegt bzw. durchgesagt werden. Stichprobenartige Überprüfungen können jederzeit erfolgen.

Stadtrat
Christoph Schneeberger

Referent für Familien, Soziales, Senioren und Integration

KOMPOSTAKTION

Am 1. April fand am Bauhofgelände die kostenlose Kompostverteilung statt, die von vielen Bürgerinnen geschätzt wird. Da der Kompost diesmal aus dem Container geschaufelt werden musste, war es für die beiden Bauhofmitarbeiter **Gerhard Grünberger und Erich Hintermaier** Schwerstarbeit, die ganzen Säcke und Kübel zu füllen. Durch ihren tatkräftigen Einsatz konnten sie jedoch alle BürgerInnen zufriedenstellen und es blieb nur ein kleiner Rest Kompost übrig. **Ein großes Dankeschön den beiden Herren vom Bauhof!**

FAIRTRADE-STADT

Um die Welt ein bisschen gerechter und sozialer zu machen, hat sich die Stadt Marchtrenk per Resolution entschieden, Fairtrade-Gemeinde zu werden. Das Antragsformular wurde von der Gemeinde bei Fairtrade Österreich eingereicht und wenn alles in Ordnung ist und die Auflagen erfüllt werden, können wir beim „Festival der Regionen“ den Status Fairtrade-Stadt erhalten.

LANDSCHAFTS-SÄUBERUNG

Da Menschen leider immer wieder, ohne nachzudenken, ihren Müll und Abfall illegal entsorgen, ist es jedes Mal erstaunlich, welch große Mengen Müll bei der Landschaftssäuberung zusammenkommen.

Auch dieses Jahr wurden von freiwilligen HelferInnen, Vereinen und Schulen annähernd 1,5 Tonnen Müll eingesammelt. Auch rund 30 Asylantinnen unterstützten uns diesmal, die ordentlich mithalfen, um Marchtrenk sauber zu machen.

Vielen Dank dafür!

Stadtrat
Christian Haugsberger

Umweltreferent

SICHERE VERKEHRSWEGE FÜR MARCHTRENK

Vizebürgermeister
LAbg. Ing. Michael Fischer

Verkehrsreferent

Die Stadt Marchtrenk hat zur Zeit im Stadtgebiet zwölf Messgeräte verschiedenster Bautypen zur Verkehrszählung und zur Geschwindigkeitsmessung im Einsatz. Die Resultate der Messungen sind sehr unterschiedlich und oftmals ganz anders, als gefühlt erwartet. Anzeigt werden die Ergebnisse in Smileys mit Mundwinkeln nach oben oder unten. Diese Smileys sollen die AutofahrerInnen auf die gefahrene Geschwindigkeit sensibilisieren.

Bei den stark befahrenen Landesstraßen bemühen wir uns schon länger um sichere Übergänge. Derzeit werden sichere Übergänge über die Bärenstraße, die Westbahnstraße sowie in der Eferdingerstraße von der Landesverkehrsabteilung geprüft. Für eine Umsetzung sind genau festgelegte Vorgaben zu erfüllen, wie z. B. die durchschnittlich gefahrene Höchstgeschwindigkeit von 55 km/h darf von 85 Prozent der KFZ nicht überschritten werden. Die Ergebnisse der Überprüfung werden demnächst erwartet und eine Umsetzung der sicheren Übergänge hängt nur von den vor Ort gefahrenen Geschwindigkeiten ab.

Dr. Jörg Prähauser | StB · Mag. Christian Meißl | StB · Sabine Kletzmayr | SBH

A-4611 Buchkirchen, Hauptstraße 37
Telefon +43 (0) 72 42 / 21 19 77
Fax +43 (0) 72 42 / 21 19 77-11
E-Mail office@pmk-steuerberatung.at
www.pmk-steuerberatung.at

DIE STEUERBERATUNGSKANZLEI GANZ IN IHRER NÄHE

Wir sind als erfahrener Team in unserer Kanzlei in Buchkirchen tätig. Wir bieten Ihnen qualifizierte Leistungen verbunden mit persönlicher, individueller Betreuung.

Unter anderem Sonderberatung in

- land- und forstwirtschaftlichem Bereich,
- Vereinswesen (Non-Profit-Organisationen),
- sozialversicherungsrechtlichen Angelegenheiten,
- umsatzsteuerlichen Angelegenheiten sowie
- Controlling und Erfolgsplanung.

Wir bieten individuelle Leistungspakete für Buchhaltung, Bilanzierung und Beratung zu vereinbarten Pauschalpreisen – transparent und kalkulierbar.

**Erstberatung
GRATIS**

Vereinbaren Sie einen Termin!
Tel.: 0 72 42 / 21 19 77

Steuerberatung · Unternehmensberatung · Sonderberatung · Buchhaltung

Mit uns zum Erfolg.

MARCHTRENKS THEATERLEBEN BLÜHT AUF

Am 25. März wurde vom Linzer Kellertheater die bekannte Komödie „Die Kaktusblüte“ im Kultur-Raum TRENK.S gespielt. Der Erfolg war überwältigend, da mehrere 100 Theaterbegeisterte sich das Stück ansehen wollten.

Das Drama „Musik“ von Franz Wedekind wurde am 11. April im großen Saal des TRENK.S aufgeführt. In Zusammenarbeit mit dem Landestheater spielten Studierende der Anton Bruckner Privatuniversität mit großer Hingabe dieses erschütternde bürgerliche Trauerspiel. Es war ein Theaterabend, der durch die Dramatik des Themas, wie auch durch die großartigen SchauspielerInnen zu einem unvergesslichen Erlebnis geworden ist. Dieser The-

aterabend hätte mehr ZuschauerInnen verdient, doch ich werde weiterhin daran festhalten, dass bestes Theater – neben zahlreichen anderen Kulturveranstaltungen (Kabarett, Konzerte, etc.) – seinen festen Platz behält.

Stadträtin
Heidi Strauss

Kultur- und Jugendreferentin

„SOCIAL COOKING“: MITGLIEDER DES KULTURAUSSCHUSSES SCHWINGEN DEN KOCHLÖFFEL FÜR OBDACHLOSE IN WELS

Ehrenamtliche KöchInnen sind beim „Sozialen Wohnservice Wels“ immer gerne gesehen, sie bereiten warme Mahlzeiten für bis zu 50 Bedürftige.

Die Mitglieder des Kulturausschusses beteiligten sich am 29. April aktiv beim Projekt „Social Cooking“ des „Sozialen Wohnservice Wels“. Das Tageszentrum ist eine Anlaufstelle für sozial schwache und obdachlose Menschen, die dort ihre Grundversorgung, wie Hygiene und Ernährung, sichern können. Die hilfeschuchenden Menschen erhalten dabei auch Beratungen durch qualifizierte MitarbeiterInnen.

Die Zutaten für „unser“ Kartoffelgulasch wurden vom Kulturausschuss zur Verfügung gestellt, so dass für rund 50 Menschen gekocht werden konnte.

Als Nachtisch gab es Köstlichkeiten, die vom Team am Vortag gebacken worden waren.

Beim „Social Cooking“ soll es darum gehen, etwas Gutes zu tun, Nächstenliebe und Toleranz zu verstärken und Vorurteile abzubauen.

Ich bedanke mich bei meinem Kulturausschuss-Team für das Engagement und den hervorragenden Einsatz!

Das *Fest* in der *Welser Straße*

Kulinarische Highlights, tolle Angebote und ein spannendes Unterhaltungsprogramm für Groß und Klein warten auf Sie!

9. Juni 2017

ab 9 Uhr

Starten Sie gemeinsam mit den Marchtrenker Händlern und Gastronomen mit tollen Angeboten in den Tag!

VERANSTALTUNGEN JUNI BIS AUGUST 2017

09. JUNI 2017, AB 19 UHR

ÖKUMENISCHE ANDACHT

Denkmal der Heimatvertriebenen

09. JUNI 2017, AB 9 UHR

DAS FEST IN DER WELSER STRASSE

Welser Straße

10. JUNI 2017, 14–16 UHR

ERINNERUNGSTAG DER HEIMATVERTRIEBENEN

KulturRaum TRENK.S

11. JUNI 2017, 10 UHR

TRACHTENSONNTAG

Röm.-kath. Pfarre

11. JUNI 2017, AB 14 UHR

TAG DER OFFENEN TÜR „40 JAHRE VOLKSHAUS“ MIT AUSSTELLUNG

„KINDERMUNDTHEATER“ UND „MY THEATER“
Full Haus

15.–18. JUNI 2017

STADTFEST

Details auf der nächsten Seite

17. JUNI 2017, 17–20 UHR

STOCKSPORT BUNDESLIGA 1 HERREN – HEIMSPIEL SSV RAIFFEISEN ALKOVEN

Stocksporthalle Marchtrenk

18. JUNI 2017, 19:30 UHR

VON BRAHMS BIS BACH –

JUNGE KÜNSTLERINNEN STELLEN SICH VOR

Wiesleitnerhof

23. JUNI 2017, GANZTÄGIG

OÖ. MEISTERSCHAFT

SONDERKLASSEN – SCHÜTZINNEN

Schützenheim

23. JUNI 2017, 19 UHR

SONNWENDFEIER

DER FPÖ-MARCHTRENK

Niederperwender Straße 4, 4614 Marchtrenk

24. JUNI 2017, 20 UHR

BAROCKES FESTKONZERT

ZUM LUTHERJAHR –

SONDERKONZERT IN DER EVANG. KIRCHE

Evangelische Kirche Marchtrenk

24. JUNI 2017, 19.00 UHR

PETERSFEUER DER NATURFREUNDE

Freizeitgelände

28. JUNI 2017, 20 UHR

TUBA-BLUES KONZERT

Alte Pfarrkirche Marchtrenk

30. JUNI – 09. JULI 2017

FESTIVAL DER REGIONEN

Stadtgebiet

30. JUNI 2017, 20.30 UHR

FEIERLICHE ERÖFFNUNG DES FESTIVALS DER REGIONEN

Festivalzentrum / bei Schlechtwetter KulturRaum TRENK.S

30. JUNI 2017, 19 UHR

MARTA GÓRNICKA, HYMN TO LOVE

(FESTIVAL DER REGIONEN)

Volkshaus Marchtrenk

01. JULI 2017, ABFAHRT: 9:30 UHR

BIKER CHARITY TOUR

Abfahrt beim Full Haus

01. JULI 2017, 20:30 UHR

KONZERT VON KREISKY

(FESTIVAL DER REGIONEN)

Festivalzentrum / bei Schlechtwetter im Full Haus

01. JULI 2017, 09.00 UHR

LIONS WELSER HEIDE CLASSIC & SPORT CARS

Ausfahrt beim Stadtamt

02. JULI 2017, 20 UHR

SIMON MAYER „SONS OF SISSY“

(FESTIVAL DER REGIONEN)

Festivalzentrum / bei Schlechtwetter im Full Haus

05. JULI 2017, 19 UHR

LESEFEST

(FESTIVAL DER REGIONEN)

Kulturzentrum Wiesleitnerhof (5. Juli, ab 19 Uhr)
und Alte Kirche (6. Juli, ab 19 Uhr)

06. JULI 2017, AB 12 UHR

LIFE RADIO SPLASHMOB

Stadtplatz

07. JULI 2017, 20–24 UHR

SUMMER IN THE CITY – STARLIGHT

Stadtplatz

08. JULI 2017, 10–17 UHR

RED BULL

AUSTRIAN PUMPTRACK SERIES

Freizeitzentrum

WIEDER DA am
18. Marchtrenker Stadtfest

ZONE PARTY

feature **WAVE** inc. **Captain Morgan**
 Überdacht mit Bühne & DeeJay

15/16/17. Juni 2017
 Immer ab 18 Uhr geöffnet

PROGRAMM

DONNERSTAG (AB 18 UHR) **WARM UP PARTY**
 MIT DJ HERBIE & DJ THE WAVE

BIS MITTERNACHT ALLE LONGDRINKS NUR 3,- EURO*
*AUSGENOMMEN REDBULL & FEVERTREE

FREITAG (AB 18 UHR) **CRAZY FRIDAY**
 MIT DJ HERBIE & DJ THE WAVE

BIS 22 UHR GIBTS ZU JEDEM ZIPFER BIER 1 SOURZ GRATIS

SAMSTAG (AB 18 UHR) **VOLLGAS PARTY**
 MIT DJ HERBIE & DJ THE WAVE

HOCH DIE HANDE - WUCHENENDE

Täglich gibt's G'schmackigs vom Grill und die besten Steckerlfische! >>>>>>

feature **WAVE** inc. **Captain Morgan**
 SPARVEREIN

Tips **SOURZ** **SZENE 1**

18. STA

DONNERSTAG, 15. JUNI 2017

Ab 18:00 Uhr Partyzone „Warm up“
 mit DJ Wave und DJ Herbie

FREITAG, 16. JUNI 2017

Ab 18:00 Uhr Partyzone
 mit DJ Wave, DJ Herbie und DJ B52
 (WaveInc, feature, und Sparverein Captain Morgan)

18:00 bis 24 Uhr „Hendlbraterei“ und Bier
 bei den Naturfreunden

19:00 Uhr Partyband Starlight mit Hits aus vier Jahrzehnten
 SC-Partyzelt mitten am Stadtplatz

20:00 Uhr

ERÖFFNUNG

Bieranstich durch Bürgermeister Paul Mahr

Umrahmung durch den Musikverein Marchtrenk am Stadtplatz

20:30 Uhr bis ca. 22:30 Uhr

„KNIGHT RIDER SHOW“

mit dem „Marchtrenker Hasselhoff“ und „KIT“ auf der Hauptbühne, Livemusik: NIGHT RIDER Party Foundation

Ab 20:00 Uhr Livemusik

„DIE ZWEI DOMINOS“

Wintergarten Stadtcafé Zwiebel

ADT- FEST

ALLE 3 TAGE 10–20 UHR: HUBSCHRAUBERFLIEGEN

bei der „Großschartnerwiese“
neben der BP-Tankstelle bei jeder Witterung

SAMSTAG 17. JUNI 2017

14:00 bis 18:00 Uhr: Standmarkt

16:00 bis 24 Uhr „Hendlbraterei“ und Bier
bei den Naturfreunden

Ab 18:00 Uhr Partyzone DJ Herbie und DJ B52
(WaveInc, feature, und Sparverein Captain Morgan
Musicalverein Marchtrenk und Dartverein DSV Snipers

19:30–23:30 Livemusik „Franz Rappl“
Naturfreunde Marchtrenk

Ab 20:00 Uhr Livemusik „Die zwei Dominos“
Wintergarten Stadtcafé Zwiebel

Ab 21:00 Uhr Partyband THE VITAMINS
frisch // saftig // 100% LIVE
SC-Partyzelt mitten am Stadtplatz

SONNTAG 18. JUNI 2017

10:00 Uhr

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST

(bei Schlechtwetter im SC-Zelt)

FRÜHSCHOPPEN MIT LIVEMUSIK

10:00 bis 14:30 Uhr „Gerni, der Harmonikerdoktor“
Naturfreunde Marchtrenk

10:30 Uhr Frühschoppen mit den „Mühlbach Buam“
SC-Partyzelt mitten am Stadtplatz

DER COOLSTE SOMMER DES JAHRES

LIFE RADIO SPLASHMOB

Marchtrenk | 6.7. ab Mittag

Einfach Sp(r)itze!
Wasser Marsch, wenn's heiß ist!
Life Radio und eure Feuerwehr erfrischen euch mit coolen Songs und kühlem Wasser bei euch im Ort!

RUND UMS RAD

(VOR „SUMMER IN THE CITY“)
FREITAG, 14. JULI 2017 | BEGINN: 17 UHR AM STADTPLATZ

Auch heuer wird bei der stark besetzten „Internationalen OÖ Juniorenradrundfahrt“ der Zieleinlauf der ersten Etappe in Marchtrenk stattfinden. Die FahrerInnen freuen sich über ein lautstarkes Anfeuern durch zahlreiche ZuschauerInnen bei den insgesamt drei Durchfahrten und dem abschließenden Zielsprint – also auf, seien Sie dabei!

**Die geplanten Zieldurchfahrten auf der Linzerstraße:
Ca. 17:20 Uhr – 18:00 Uhr – 18:40 Uhr – 19:20 Uhr
Die Siegerehrung findet um 20:00 Uhr,
unmittelbar vor „Summer in the City“, statt.**

Radartisten bieten uns ein spannendes Rahmenprogramm!

präsentiert:

The White Night

SAVE
THE
DATE!

mit Jana Ina und Giovanni Zarella

Freitag 11. August 2017 | 20 Uhr | KulturRaum TRENK.S

08. JULI 2017, 20–21 UHR

MIET WARLOP, FRUITS OF LABOR
(FESTIVAL DER REGIONEN)

KulturRaum TRENK.S

09. JULI 2017, 11.30 UHR

SIEDLERFRÜHSCHOPPEN

Siedlerheim, Badgasse 6

11. JULI 2017, 19:30 UHR

**VORTRAG JANA HAAS: MÖGEN LIEBE UND
VERTRAUEN DEINE BEGLEITER SEIN**

KulturRaum TRENK.S

13. JULI 2017, 21–23 UHR

SOMMERKINO: AUSGERECHNET SIBIRIEN

Stadtplatz

14. JULI 2017, 17–20 UHR

**RUND UMS RAD, INTERN. OÖ JUNIOREN-
RADRUNDFAHRT, 1. ETAPPE**

Stadtzentrum/Linzer Str. Stadtplatz

14. JULI 2017, 20–24 UHR

**SUMMER IN THE CITY:
MATTER OF THE HEART**

Stadtplatz

20. JULI 2017, 20–22 UHR

KLEINKUNST MIT „THEMA“

Stadtplatz

21. JULI 2017, 20–24 UHR

SUMMER IN THE CITY: NEW WEST

Stadtplatz

Hinweis: Termine und Beginnzeiten können sich ändern oder sind eventuell zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht bekannt. Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch einer Veranstaltung auf der Homepage der Stadtgemeinde unter www.marchtrenk.gv.at/Veranstaltungen über den aktuellen Stand.

28. JULI 2017, 20–24 UHR

SUMMER IN THE CITY: HOT LEGS

Stadtplatz

29. JULI 2017, 12 UHR

GRILLFEST DER DONAUSCHWABEN

VS2, Roseggerstr. 67

29. JULI 2017, 15 UHR

GRILLFEST DER FPÖ-MARCHTRENK

Niederperwender Straße 4, 4614 Marchtrenk

03. AUGUST 2017, 21–23 UHR

**SOMMERKINO: DIE UNABSICHTLICHE ENT-
FÜHRUNG DER FRAU ELFRIEDE OTT**

Stadtplatz

04. AUGUST 2017, 20–24 UHR

**SUMMER IN THE CITY:
ORCHESTER FREDY BAUER**

Stadtplatz

11. AUGUST 2017, 20 UHR

**WHITE NIGHT MIT
JANA INA UND GIOVANNI ZARELLA**

Kultur.Raum TRENK.S

12. AUGUST 2017, GANZTÄGIG

**OÖ LANDESMEISTERSCHAFT
KAMERADSCHAFTSBUND**

Schützenheim

13. AUGUST 2017, GANZTÄGIG

KIRTAG

Stadtplatz

15. AUGUST 2017, AB 10 UHR

STADTGRANDPRIX UND STRUDLTAG

Marchtrenk, Details auf der letzten Seite

SOMMER TRIO

07.07.17 Fr 20–24 Uhr SUMMER IN THE CITY **STARLIGHT**

13.07.17 Fr 21–23 Uhr SOMMERKIINO **AUSGERECHNET SIBIRIEN**

14.07.17 Fr 20–24 Uhr SUMMER IN THE CITY **MATTER OF THE HEART**

20.07.17 Do 20–22 Uhr KLEINKUNSTABEND **THEMA**

21.07.17 Fr 20–24 Uhr SUMMER IN THE CITY **NEW WEST**

28.07.17 Fr 20–24 Uhr SUMMER IN THE CITY **HOT LEGS**

03.08.17 Fr 21–23 Uhr SOMMERKIINO **DIE UNABSICHTLICHE ENTFÜHRUNG
DER FRAU ELFRIEDE OTT**

04.08.17 Fr 20–24 Uhr SUMMER IN THE CITY **ORCHESTER FREDY BAUER**

KLEINKUNSTABEND

DONNERSTAG, 20 BIS 22 UHR

20. JULI 2017

THEMA

TheMa – Theater Marchtrenk – spielt, nach „Der kleinen Horrorvilla“, heuer auch bei „Summer in the City“. Unter dem Motto „Wolzig bis heiter – lustige Beziehungsstücke“ erwartet Sie ein buntes Programm rund ums Thema Beziehungen. TheMa freut sich auf Ihren Besuch!

SUMMER IN THE CITY

FREITAG, 20 BIS 24 UHR

7. JULI 2017

STARLIGHT

Stimmungsvolles junges Partyprogramm, das keine Wünsche offen lässt. Von aktuellen Charts über Partyhits bis hin zu fetzigen Rocknummern wird alles mit routinierter Performance präsentiert.

14. JULI 2017

MATTER OF THE HEART

Der Bandname der vier Burg-Clam-erfahrenen Musiker (alle aus der Formation Matchbox Five, Vorband beim Konzert „HEROES OF ROCK“ auf Burg Clam mit Joe Cocker, Manfred Mann und Procol Harum) lässt bereits erahnen, dass den Musikern ihre Musik eine „Angelegenheit des Herzens“ ist. Rock- und Pop-Classics aus vier Jahrzehnten (60er bis 90er Jahre) auf Fender-Gitarren und mit Fender-Röhrenverstärkern, das ist ihre klare Ansage.

21. JULI 2017

NEW WEST

Die Band ist seit Anbeginn bei „Summer in the City“ dabei und begeistert nach wie vor. Eine der besten Country-Bands Österreichs wird auch heuer wieder zahlreiche Line-DancerInnen anlocken und für beste Country-Stimmung sorgen.

28. JULI 2017

HOT LEGS

Über 20 Jahre Erfahrung in der Tanz- und Unterhaltungsmusik treffen bei Hot Legs aufeinander. Die unglaublich spielfreudigen MusikerInnen haben vor allem Lust auf richtig geile Musik, die Mann & Frau begeistert.

4. AUGUST 2017

ORCHESTER FREDY BAUER

„Orchester Fredy Bauer“ – dieser Name steht nicht nur für Tanzmusik, sondern für Schwung auf der Bühne!

Bandleader und Namensgeber Fredy Bauer geht auf das Publikum ein und wählt, ganz

nach Situation, die passenden Songs aus dem reichhaltigen Repertoire an Tanzstandards, Evergreens und aktuellen Top-Hits! Lassen auch Sie sich mitreißen vom „Orchester Fredy Bauer“!

SOMMERKINO

DONNERSTAG, 21 BIS 23 UHR

13. JULI 2017

AUSGERECHNET SIBIRIEN

Joachim Król auf Dienstreise in Sibirien

Der pedantische Logistiker Matthias Bleuel (Joachim Król) lebt seit der Scheidung von seiner Frau Ilka (Katja Riemann) alleine in seinem spießigen Reihenhäuschen. Von seinem Chef Fengler bekommt er den Auftrag, in eine winzige Verkaufsstelle des Modeunternehmens in Südsibirien zu reisen. Mit dickem Daunenmantel, Pfefferspray und Desinfektionsmittel bewaffnet, erwartet Bleuel Eis, Schnee und Gefahr. Schon als sein Anschlussflug in Novosibirsk ohne Begründung gestrichen wird, ist

Bleuel aufgeschmissen und völlig überfordert von der fremden Kultur und Sprache. Am Ziel seiner Reise angekommen, ist nichts so wie erwartet. Und nicht nur der junge Dolmetscher Artjom gibt ihm schnell zu verstehen, dass die Uhren in Kemerovo anders ticken. Wie sehr, begreift Bleuel, als er sich bei einem Konzert auf den ersten Blick in die schorische Sängerin Sajana verliebt. Ihre Stimme berührt ihn in seinem Innersten, und so beschließt er, Sajana in ihr abgelegenes Heimatdorf hinterher zu reisen.

3. AUGUST 2017

DIE UNABSICHTLICHE ENTFÜHRUNG DER FRAU ELFRIEDE OTT

Michael Ostrowski entführt Elfriede Ott - unabsichtlich

Horst (Andreas Kiendl) kassiert seit zwei Jahren die Pension der verstorbenen Oma, um sich das Leben ein bisschen zu erleichtern. Alles kein Problem, bis sich ein Lokalpolitiker ansagt, um offiziell zum Geburtstag zu gratulieren. Kurzzeit-

schlossen „borgt“ sich Freund Toni (Michael Ostrowski) eine alte Dame aus dem Krankenhaus aus. Dass er dabei unbeabsichtigt die Kammerchauspielerin Elfriede Ott erwischt, ist der Beginn zahlreicher Verwicklungen und Verstrickungen.

HELMUTH VAVRA SOLO MIT **CHE GUE VAVRA**

Das neue Kabarett-Programm von
Heilbutt & Rosen-Mastermind Helmuth Vavra

FREITAG 13. OKTOBER 2017
19:30 UHR, KULTURRAUM TRENK.S

„Wie viele Revolutionen sind schon in Kinderzimmern von milchgesichtigen Pubertierenden ausgerufen worden, um das Establishment hinwegzufegen?“ – Eine von vielen Fragen, denen der heimische Vollblut-Kabarettist Helmuth Vavra in seinem neuen Programm „Che Gue Vavra – Der Rebell ist in Dir!“ nachgeht und aus denen er resümiert, was vom rebellischen Teenager übrig geblieben ist. Das neue Programm von und mit dem Rebellen Vavra feiert an seinem 50. Geburtstag, am 26. September 2016, im Wiener Casanova Premiere. Nach dem großen Erfolg seines ersten Solo-Programms „Vavras Bettgeschichten“ sind bei „Che Gue Vavra“ die Heilbutt & Rosen-Gründer wieder unter sich. Helmuth Vavra wird von seinem Co-Autor Berthold Foeger am Klavier begleitet und präsentiert sich gewohnt pointiert und in herrlicher Selbstironie.

Karten unter: www.agentur-stage.at oder
im Stadtamt Marchtrenk, 1. Stock

Stones & more GesmbH Welser Straße 48 | 4614 Marchtrenk Ihr Partner für Natursteine und Fliesen

Aktionswochen - viele attraktive Angebote warten auf Sie!
Viele tolle Rabatte auf unsere Lagerware - besuchen Sie uns!

www.stonesandmore.at
tel: 07243 50 272 | mail: office@stonesandmore.at

ANDREAS BUCIUMAN

FROM AUSTRIA2AUSTRALIA

Der 24-jährige Marchtrenker Andreas Buciuman ist seit Anfang April zusammen mit einem Freund auf dem Fahrrad unterwegs von Österreich nach Australien: 25.000 km – 365 Tage – 3 Kontinente.

Dabei durchqueren sie exotische Länder wie z. B. Litauen, Russland, Kirgisistan, Myanmar und einige mehr. Insgesamt sind es 18 Länder. Unterwegs kann und wird Vieles passieren, daher haben sie sich entschieden, regelmäßig via Social Media und Blog auf ihrer Website (<http://austria2australia.com/de/>) zu berichten. Sie glauben nämlich, dass viele ÖsterreicherInnen Interesse an ihrem Vorhaben haben. Dieser Meinung ist auch die Aichholzer Filmproduktion GmbH aus Wien (Oscar für „Die Fälscher“, 2007), die in gemeinsamer Arbeit mit den beiden Radlern einen Kinodokumentarfilm produzieren will. Bürgermeister Paul Mahr verabschiedete Andreas mit einigen Andenken an Marchtrenk.

KATRIN BERGER

EIN JUNGES BALLETTTALENT

Anfang März fand im Turnsaal der NMS Marchtrenk ein Garde- und Showtanzturnier statt. In dieser Sportart ist auch die 10-jährige Marchtrenkerin Katrin Berger sehr erfolgreich.

Mit dem SDC Linz gewann sie mit ihrer Gruppe beide Kategorien Showtanz-Freestyle und Charaktertanz. Der SDC Linz gehört zur 1. Linzer Ballettschule unter der Leitung von Prof. Johanne Wilk-Mutard. Katrin wird auch am 24. Juni im Linzer Brucknerhaus in der Ballettauführung „Peter Pan“ miltanzen.

Wir wünschen Katrin weiterhin viel Glück in dieser doch seltenen Sportart und, dass sie noch viele tänzerische Erfolge feiert.

PENSIONSVERSICHERUNGSSPRECHTAGE

Zu sämtlichen Sprechtagen sollten Personaldokumente und bereits vorhandene Versicherungs- und Pensionsunterlagen mitgebracht werden.

PENSIONSBERATUNG IN MARCHTRENK DURCH BÜRGERMEISTER PAUL MAHR

jeden Montag von 15 – 17 Uhr

Anmeldung im Stadtamt oder Telefon: 07243/552-0

PENSIONSVERSICHERUNGS- ANSTALT (ARBEITER UND ANGESTELLTEN) LANDESSTELLE OBERÖSTERREICH

4021 Linz, Terminal Tower, Bahnhofplatz 8, Telefon: 05 03 03

Auskunft und Beratung: Mo. – Fr.: 7 – 15 Uhr

INTERNATIONALE SPRECHTAGE:

Gemeinsam mit der BVA-Berlin und der LVA Oberbayern in Linz

Telefon: 05 03 03 -36419, Fr. Reiter

Do, 8.30 – 12 Uhr und 13 – 15.30 Uhr am 22.7. und 24.8.2017

Frühzeitige telefonische Anmeldung ist erwünscht!

SPRECHTAG PVA WELS:

Aussenstelle Wels der öö. Gebietskrankenkasse,

4600 Wels, Hans-Sachs-Straße 4, Telefon: 057807-373900

Mo., Mi. und Fr.: 8 – 14 Uhr

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER BAUERN

Sprechtag in Wels: 11.5. und 18.6.2017 von 8 – 12 Uhr

in der Bezirksbauernkammer Wels, Rennbahnstraße 15,

Telefon: 0732-7633

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

4020 Linz, Mozartstraße 41

Sprechtag in Wels: 10.7. und 14.8.2017 von 8 – 12 Uhr

in der Wirtschaftskammer OÖ., Bezirksstelle Wels,

Dr. Koss-Straße 4, Telefon: 07242-620

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG DER RECHTSANWÄLTE

Mag. Willibald Berger am Mo. 10.7.2017

Mag^a Tina Jägersberger am Mo. 11.9.2017

Terminvergabe unter 07243 / 552-105

Keine Rechtsberatung im August!

KOSTENLOSE RECHTSAUSKUNFT DURCH NOTAR

Dr. Friedrich Fellingner am 3.7., 7.8. und 4.9. im Stadtamt

von 17 – 18.30 Uhr, um telefonische Terminvereinbarung mit dem

Notariat Dr. Fellingner unter Tel.: 54880 wird gebeten.

SERVICEDIENST DER STADTGEMEINDE MARCHTRENK STEUERLICHE ERSTBERATUNG

durch die **KSP Steuerberatungs OG**, jeden 1. Donnerstag im Monat

von 14 – 16 Uhr in den Kanzleiräumen Dachsteinstr. 18, telefonische

Voranmeldung unter Tel.: 07243 / 53019-10 erbeten.

KOSTENLOSE BAUBERATUNG DURCH DEN ORTSPLANER

jeden 1. und 3. Montag um 16.30 bis 17:30 Uhr

OÖ. Haus- u. Grundbesitzerbund, Bezirk Wels u. Umgebung INTERESSENSVERTRETUNG DER PRIV. HAUS-, WOHNUNGS- UND GRUNDBESITZER

4600 Wels, Kaiser Josef Platz 47, Telefon (07242) 29361

Fax (07242) 29361-26, E-Mail: hausbesitzerbund.wels@aon.at

Sprechtag: Mo. – Fr., 8 – 12 Uhr (Termine nach telef. Vereinbarung)

ÖSTERREICHISCHER ZIVILINVALIDENVERBAND BEZIRKSGRUPPE WELS

Sprechstunden: ÖZIV-Büro (Seniorenwohnheim),

4600 Wels, Knorrstraße 24, Tel. 07242/51494;

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 10 – 12 Uhr.

Vertreter in Marchtrenk: Johann Wegenast, Stifterstraße 55,

Tel. 07243/53235

REDAKTIONSSCHLUSS NÄCHSTES STADTMAGAZIN AM 10. JULI 2017

Facharbeiter/in Metallbautechnik

für die Herstellung und Montage von Edelstahlgeländer in einem professionellen und engagiertem Team gesucht. WIG-Kenntnisse und Führerschein B erforderlich.

Selbständiges Arbeiten und Verlässlichkeit werden erwartet.

Kollektivvertragliche Mindestentlohnung 2.072,55 EUR brutto pro Monat auf Vollzeitbasis. Bereitschaft zur Überzahlung (je nach Qualifikation und Erfahrung) möglich.

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung an Firma TWO4YOU OG, Herrn Harald Schrenk,
Paschinger Straße 33, 4614 Marchtrenk oder per E-Mail two4you.metalltechnik@gmail.com

APOTHEKEN IN BEREIT- SCHAFT

Apothek Zur Welser Heide
Welser Straße 2, 4614 Marchtrenk
Tel. 07243 522 75

Markt-Apothek
Linzer Straße 58, 4614 Marchtrenk
Tel. 07243 547 00

Apothek im Welas Park
Ginzkeystraße 27, 4600 Wels
Tel. 07242 20 75 06

Apothek Buchkirchen
4611 Buchkirchen, Hauptstraße 15
Tel. 07242 211 991

Steinbock-Apothek
Hans-Sachs-Straße 80, 4600 Wels
Tel. 07242 474 04

Ikarus-Apothek
Neubauer Str. 15, 4063 Hörsching
Tel. 07221 721 16

Schutzengel-Apothek
Eferdinger Straße 20, 4600 Wels
Tel. 07242 478 98

Apothek Wels-Nord
Oberfeldstraße 95, 4600 Wels
Tel. 07242 728 22

Stern-Apothek
Bahnhofstraße 11, 4600 Wels
Tel. 07242 467 11

Hubertus-Apothek
Ferd.-Wiesinger-Str. 12, 4600 Wels
Tel. 07242 467 09

Thalheim-Apothek
Rodlbergerstr. 35, Tel. 07242 430 07
4600 Thalheim bei Wels

Adler-Apothek
Stadtplatz 12-14, 4600 Wels
Tel. 07242 490 16

Einhorn Apothek Wels
Ploberger Straße 7, 4600 Wels
Tel. 07242 464 88

Franziskus-Apothek
Oberfeldstraße 39, 4600 Wels
Tel. 07242 20 74 20

Falken-Apothek
Salzburger Str. 89, Tel. 07242 45422
4600 Wels-Lichtenegg

Linden-Apothek
Wimpassinger Straße 34
4600 Wels, Tel. 07242 692 90

Föhren-Apothek
Föhrenstraße 15, 4600 Wels
Tel. 07242 559 55

Info: Apotheken sind in der
Reihenfolge der Entfernung zu
Marchtrenk geordnet.

BEREITSCHAFTSDIENST

DER APOTHEKEN IN DER UMGEBUNG VON MARCHTRENK

MO-FR: 18.00-9.00 UHR | SA: 16.00-9.00 UHR | SONN- UND FEIERTAG: 9.00-9.00 UHR
TAG UND NACHT APOTHEKENINFOS: ☎1455 (APOTHEKE MIT * SCHLIESST UM 20 UHR)

JUNI

1	DO	Föhren-Apothek Wels* Markt Apothek Marchtrenk
2	FR	Einhorn-Apothek Wels* Franziskus-Apothek Wels
3	SA	Stern-Apothek Wels
4	SO	Adler-Apothek Wels
5	MO	Ikarus Apothek Hörsching Apothek Wels Nord* Thalheim-Apothek*
6	DI	Steinbock-Apothek Wels Sonnen-Apoth. Günskirchen*
7	MI	Schutzengel Apothek Wels* SCW-Apothek Wels
8	DO	Hubertus-Apothek Wels Apothek Buchkirchen
9	FR	Apoth. Welser Heide March. Linden-Apothek Wels*
10	SA	Welas Park Wels Falken-Apothek Wels*
11	SO	Föhren-Apothek Wels Markt Apothek Marchtrenk*
12	MO	Einhorn-Apothek Wels Franziskus-Apothek Wels*
13	DI	Stern-Apothek Wels
14	MI	Adler-Apothek Wels
15	DO	Ikarus Apothek Hörsching Apothek Wels Nord** Thalheim-Apothek
16	FR	Steinbock-Apothek Wels* Sonnen-Apoth. Günskirchen
17	SA	Schutzengel Apothek Wels* SCW-Apothek Wels*
18	SO	Hubertus-Apothek Wels Apothek Buchkirchen
19	MO	Apoth. Welser Heide March.* Linden-Apothek Wels
20	DI	Welas Park Wels* Falken-Apothek Wels
21	MI	Föhren-Apothek Wels* Markt Apothek Marchtrenk
22	DO	Einhorn-Apothek Wels* Franziskus-Apothek Wels
23	FR	Stern-Apothek Wels
24	SA	Adler-Apothek Wels
25	SO	Ikarus Apothek Hörsching Apothek Wels Nord* Thalheim-Apothek*
26	MO	Steinbock-Apothek Wels Sonnen-Apoth. Günskirchen*
27	DI	Schutzengel Apothek Wels* SCW-Apothek Wels
28	MI	Hubertus-Apothek Wels Apothek Buchkirchen
29	DO	Apoth. Welser Heide March. Linden-Apothek Wels*
30	FR	Welas Park Wels Falken-Apothek Wels*

JULI

1	SA	Föhren-Apothek Wels Markt Apothek Marchtrenk*
2	SO	Einhorn-Apothek Wels Franziskus-Apothek Wels
3	MO	Stern-Apothek Wels
4	DI	Adler-Apothek Wels
5	MI	Apothek Wels Nord** Thalheim-Apothek
6	DO	Steinbock-Apothek Wels* Sonnen-Apoth. Günskirchen
7	FR	Schutzengel Apothek Wels SCW-Apothek Wels*
8	SA	Hubertus-Apothek Wels Apothek Buchkirchen
9	SO	Apoth. Welser Heide March.* Linden-Apothek Wels
10	MO	Welas Park Wels* Falken-Apothek Wels
11	DI	Föhren-Apothek Wels* Markt Apothek Marchtrenk
12	MI	Einhorn-Apothek Wels* Franziskus-Apothek Wels
13	DO	Stern-Apothek Wels
14	FR	Adler-Apothek Wels
15	SA	Apothek Wels Nord** Thalheim-Apothek
16	SO	Steinbock-Apothek Wels Sonnen-Apoth. Günskirchen*
17	MO	Schutzengel Apothek Wels* SCW-Apothek Wels
18	DI	Hubertus-Apothek Wels Apothek Buchkirchen
19	MI	Apoth. Welser Heide March. Linden-Apothek Wels*
20	DO	Welas Park Wels Falken-Apothek Wels*
21	FR	Föhren-Apothek Wels Markt Apothek Marchtrenk*
22	SA	Einhorn-Apothek Wels Franziskus-Apothek Wels*
23	SO	Stern-Apothek Wels
24	MO	Adler-Apothek Wels
25	DI	Apothek Wels Nord** Thalheim-Apothek
26	MI	Steinbock-Apothek Wels* Sonnen-Apoth. Günskirchen
27	DO	Schutzengel Apothek Wels SCW-Apothek Wels*
28	FR	Hubertus-Apothek Wels Apothek Buchkirchen
29	SA	Apoth. Welser Heide March.* Linden-Apothek Wels
30	SO	Welas Park Wels* Falken-Apothek Wels
31	MO	Föhren-Apothek Wels* Markt Apothek Marchtrenk

AUGUST

1	DI	Einhorn-Apothek Wels* Franziskus-Apothek Wels
2	MI	Stern-Apothek Wels
3	DO	Adler-Apothek Wels
4	FR	Apothek Wels Nord* Thalheim-Apothek*
5	SA	Steinbock-Apothek Wels* Sonnen-Apoth. Günskirchen
6	SO	Schutzengel Apothek Wels* SCW-Apothek Wels
7	MO	Hubertus-Apothek Wels Apothek Buchkirchen
8	DI	Apoth. Welser Heide March. Linden-Apothek Wels*
9	MI	Welas Park Wels Falken-Apothek Wels*
10	DO	Föhren-Apothek Wels Markt Apothek Marchtrenk*
11	FR	Einhorn-Apothek Wels Franziskus-Apothek Wels*
12	SA	Stern-Apothek Wels
13	SO	Adler-Apothek Wels
14	MO	Apothek Wels Nord** Thalheim-Apothek
15	DI	Steinbock-Apothek Wels* Sonnen-Apoth. Günskirchen
16	MI	Schutzengel Apothek Wels SCW-Apothek Wels*
17	DO	Hubertus-Apothek Wels Apothek Buchkirchen
18	FR	Apoth. Welser Heide March.* Linden-Apothek Wels
19	SA	Welas Park Wels* Falken-Apothek Wels
20	SO	Föhren-Apothek Wels* Markt Apothek Marchtrenk
21	MO	Einhorn-Apothek Wels* Franziskus-Apothek Wels
22	DI	Stern-Apothek Wels
23	MI	Adler-Apothek Wels
24	DO	Apothek Wels Nord* Thalheim-Apothek*
25	FR	Steinbock-Apothek Wels* Sonnen-Apoth. Günskirchen
26	SA	Schutzengel Apothek Wels* SCW-Apothek Wels
27	SO	Hubertus-Apothek Wels Apothek Buchkirchen
28	MO	Apoth. Welser Heide March. Linden-Apothek Wels*
29	DI	Welas Park Wels Falken-Apothek Wels*
30	MI	Föhren-Apothek Wels Markt Apothek Marchtrenk*
31	DO	Einhorn-Apothek Wels Franziskus-Apothek Wels*

**APOTHEKEN
RUF 1455**

HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST

TEL: 07242/141

WERKTAGS 19:00 – 7:00 UHR

SAMSTAG, SONNTAG, FEIERTAG 7:00 – 7:00 UHR

ALLGEMEINMEDIZINERINNEN	
A	Dr. med. Gabriel Alexandru Linzer Str. 9 (GZ), Tel. 513 91 oder 0676 9481457
B	Gemeinschaftspraxis Dr. Ardelt Linzer Str. 44, Tel. 522 09 bzw. 58494 (Whg.)
C	Dr. med. Harald Berger Rennerstraße 25, Tel. 520 06
D	Dr. med. Andreas Berghuber Welser Straße 18, Tel. 52266
E	Dr. med. Ronald Ecker Goethestraße 12, Tel. 522 44
F	Dr. med. Alfred Geweßler Kindergartenstraße 29, Tel. 58300
	Dr. med. Silvia Schrangl Dorfstraße 14, 4600 Schleißheim, Tel. 072 42/22 41 81
	Dr. med. Christina Iglseder Untere Dorfstr. 18, 4616 Weißkirchen, Tel. 072 43/561 58

Werktags 12:00–19:00 Uhr erreichen Sie in DRINGENDEN Fällen den diensthabenden Arzt unter 07242/141. In weniger dringenden Fällen nehmen Sie bitte Kontakt mit den nachmittags geöffneten Ordinationen auf.

MO	Gemeinschaftspraxis	
	Dr. Ardelt	17:00–19:00 Uhr
	Dr. Iglseder	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Alexandru	15:00–17:00 Uhr
	Dr. Schrangl	17:00–19:00 Uhr
DI	Dr. Berger	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Ecker	15:00–18:00 Uhr
	Dr. Alexandru	15:00–17:00 Uhr
MI	Dr. Berghuber	16:30–18:30 Uhr
	Dr. Berger	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Iglseder	14:00–17:00 Uhr
	Dr. Geweßler	16:00–18:30 Uhr
DO	Gemeinschaftspraxis	
	Dr. Ardelt	16:30–18:00 Uhr
	Dr. Berghuber	16:30–18:30 Uhr
	Dr. Ecker	16:00–18:00 Uhr
	Dr. Schrangl	17:00–19:00 Uhr
FR	Dr. Berger	16:00–18:00 Uhr

SOZIALMEDIZINISCHE BERATUNGSSTELLE BEI ALKOHOLPROBLEMEN

Amt der OÖ. Landesregierung, 4020 Linz, Harrachstr. 18, Tel.: (0732) 7720 / 14393 - Ulrike Kislinger

BERATUNG	Dienstag, ab 8.30 Uhr	GRUPPE	Freitag, ab 19.00 Uhr
BH Wels-Land, Herrengasse 8, Tel. 0 7242/618/369	4., 11., 18., 25. 7. 2017	Lambach, Ortsstelle Rotes Kreuz, Maximilian-Pagl-Straße 8	21. Juli 2017
	1., 8., 22., 29. 8. 2017		18. August 2017

SOZIALBERATUNGSSTELLE MARCHTRENK

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag 8 – 12 Uhr

Eltern-/Mutterberatungsbezirksleitstelle im Stadtamt Marchtrenk (Eingang Kindergartenstraße), Linzer Straße 21, 4614 Marchtrenk, Telefon: 07243 / 511 43 50, Sozialberaterin Marion Görlach.

Die Beratungen sind selbstverständlich frei zugänglich und kostenlos!

ZAHNÄRZTLICHER SONN- UND FEIER- TAGSDIENST

Welche/r Zahnärztin/arzt jeweils Notdienst hat, ist auf der Homepage der Zahnärztekammer unter www.zahnaerztekammer.at abrufbar. Den/die jeweils diensthabenden Arzt /Ärztin kann man auch bei der Bezirksrettungsstelle in Wels, Ärztinnen-Notdienst unter **Tel. 07242/141** erfragen.

Wir laden Sie ein, unsere kostenlosen Angebote zu nutzen:

MUTTERBERATUNG

(jeden 2. und 4. Montag von 14 bis 16 Uhr)

12. und 26. Juni, 10. und 24. Juli, 14. und 28. August 2017

SPIELSTUBE

jeden Montag 9:00 – 12:00 Uhr
für Eltern mit Kindern von 1 bis 3 Jahre

BABYTREFF

jeden Dienstag 9:00 – 10:30 Uhr
für Eltern mit Kindern bis Krabbelalter

ELTERN TREFF

jeden Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr
für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre

Kostenlose Angebote nach telefonischer Voranmeldung:

• Psychologische Beratung	• Stillberatung
• Beratung durch Sozialarbeiterinnen	• Babymassage
• Beikost-/Ernährungsberatung	
• Zahngesundheitserziehung	

IGLU Eltern-Mutterberatung, Linzer Straße 21, 4614 Marchtrenk

Tel. 07243 / 511 43, iglu.elternberatung.shv.wl@aon.at

<http://www.kinder-jugendhilfe-ooe.at/491.htm>

SOZIALHILFE- VERBAND WELS-LAND

SOZIALBERATUNGSSTELLE MARCHTRENK

4614 MARCHTRENK, LINZER STRASSE 21
TEL. 0664 / 198 11 03 ODER 07243 / 511 43 50
GEÖFFNET: MO, MI UND FR 8 – 12 UHR

Gib mir Zeit für mich, damit ich für dich da sein kann.

Es ist eine große Aufgabe und Herausforderung, einen Angehörigen Tag für Tag zu pflegen.

Ich möchte darum alle pflegenden Angehörigen ermutigen, Hilfe von außen als Ergänzung zu ihrer eigenen Fürsorge und für ihren Einsatz anzunehmen. Es ist ganz wichtig, dass Sie auch auf sich selbst achten. Pflegende Angehörige hadern oft mit ihrer eigenen Gesundheit. Krankheiten wie Kreuzbeschwerden und Burn-Out-Syndrom werden häufig verschwiegen. Dringend notwendige Kuraufenthalte werden aus Sorge um den Pflegling nicht in Anspruch genommen.

Informationen zum Angebot von mobilen Diensten, Alten- und Pflegeheimen sowie über das Service-Paket der OÖGKK für pflegende Angehörige „ANNA“ (Angehörige nehmen Auszeit) erhalten Sie in Ihrer Sozialberatungsstelle, Ansprechpartnerin Marion Görlach.

MARCHTRENKER JUBILARINNEN

(MAI – JUNI 2017)

DIAMANTENE HOCHZEIT

Maria und Franz Hubmer
Theresia und Leopold Zellner
Maria und Rudolf Eschlböck
Maria und Emil Krämer

GOLDENE HOCHZEIT

Anna und Herbert Dauböck
Helga und Adolf Pfoser
Angela und Alfred Kaindlstorfer
Monika und Franz Meier
Margit und Ing. Ewald Lugmayr

Vollendung des 94. Lebensjahres

Theresia Schmuck
Maria Winkler

Vollendung des 93. Lebensjahres

Joseph Jakober

Vollendung des 92. Lebensjahres

Robert Moshammer
Johanna Steiner
Johann Bauer
Ferdinand Wiesinger

Vollendung des 91. Lebensjahres

Maria Dornauer
Willibald Mahn
Hildegunde Probst
Karl Hofer

Vollendung des 85. Lebensjahres

Johann Stögbauer
Helene Müller
Irma Beisl
Paula Winklehner
Thomas Göttfert
Ida Göbl
Martin Goldberger
Rosa Scheuringer
Johann Steiner

Vollendung des 80. Lebensjahres

Wilhelmine Steininger
Theresia Höhn
Florian Krennmayr
Engelbert Wurmhöringer
Manda Markovic
Theresia Rosenthaler
Raimund Pichler
Leopold Oberlauer
Helga Berger
Josef Rieder
Hans Grössenbrunner

ASIATISCHER LAUBHOLZBOCKKÄFER

LAND
OBERÖSTERREICH

Foto: BFW

Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer!

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als **Quarantäneschädling**, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden.

Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

SO KÖNNEN SIE HELFEN

Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:

Erkennungsmerkmale

- nur frisches Laubholz (bevorzugt **Ahorn, Roßkastanien, Weiden und Pappeln**) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrlöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge

Nähere Infos im Internet unter:

www.land-oberoesterreich.gv.at unter Themen

> Land- und Forstwirtschaft > Forstdienst > Forstschutz

BITTE MELDEN

Bei Verdacht bitte rasch **Meldung an das Gemeindeamt** (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet).

Jeder Verdachtsmeldung wird nachgegangen und jeder Verdacht wird abgeklärt.

Je früher ein Befall erkannt wird, desto wirksamer, rascher und effizienter sind die Bekämpfungs- und Ausrottungsmaßnahmen.

WALDSÄUBERUNG

Rund 150 Freiwillige wirkten aktiv bei der Landschaftssäuberungsaktion am 8. April mit und halfen 1,2 Tonnen herumliegenden Müll zu sammeln und die Natur wieder in einem gepflegten Landschaftsbild erscheinen zu lassen. Auch die Kinder des KG4 waren eifrig beim Sammeln dabei.

KOMPOST-AKTION

Am 1. April fand die Kompostaktion auf dem Bauhofgelände statt. 14 m³ bester Kompost wurden unter tatkräftiger Mithilfe von Bürgermeister Paul Mahr gratis an die Bevölkerung verteilt.

RÜCKSICHTNAHME AUF NACHBARINNEN BEI DER GARTENPFLEGE

Das Rasenmähen und der Betrieb von motorbetriebenen Gartengeräten sind wegen der starken Lärmentwicklung auf Empfehlung der Stadtgemeinde Marchtrenk zu folgenden Zeiten zu unterlassen:

**an Sonn- und Feiertagen
sowie in der Zeit
von 12 bis 14 Uhr und von
20 bis 7 Uhr**

VOLKSSCHULE 1

SO MACHT BEWEGUNG SPASS!

In der VS 1 drehte sich im letzten Monat viel um Bewegung. So wanderten einige Klassen am „Tag der Bewegung“ zu einem Spielplatz, wo u. a. Bewegungsspiele durchgeführt wurden. Die 2. Klassen besuchten den Zoo Schmiding und die zurückgebliebenen SchülerInnen nutzten den Turnsaal für Stationsbetriebe und den Sportplatz

für Einheiten mit den „Smooveyringen“ aus. Vor den Osterferien gab es für jede der 16 Klassen eine Schnupper- Tennisstunde vom ASKÖ Marchtrenk mit einer süßen Überraschung und einer Einladung zum Spielefest als Abschluss.

Danke auch an alle Marchtrenker Wirtschaftstreibenden (eine Liste der SponsorInnen finden Sie auf der Homepage der VS 1), die im Rahmen der Schulsporthilfe für den Ankauf von Sportartikeln gespendet haben!

ELTERNVEREIN VOLKSSCHULE 1

ZUSAMMENHALT ZÄHLT

Der Elternverein der GVS 1 ist seit vielen Jahren mit seinen ehrenamtlichen HelferInnen erfolgreich tätig. Es wird mit persönlichem Einsatz und Engagement eine ganze Reihe an Aktivitäten und Projekten umgesetzt.

Dazu gehört die wöchentliche Gesunde Jause, bei der die Kinder ein Butterbrot mit Kresse oder ein Topfenbrot mit Gurkenscheiben mit leckeren Äpfeln genießen können. Ein herzliches Dankeschön ergeht an die Mamas, die jeden Montag in der Schulküche die gesunde Jause zubereiten.

Traditionen wie z. B. Ostern, Nikolaustag oder

Schulfeste unterstützt der Elternverein natürlich auch sehr gerne.

Highlight im heurigen Schuljahr war die Kinofahrt am 2. April. Insgesamt 100 Kinder fuhrten mit 14 Begleitpersonen in zwei Bussen von der VS 1 zum Star Movie Kino nach Wels. Mit Popcorn und Getränk ging es zum lustigen Zeichentrickfilm „The Boss Baby“.

Alles in allem war es ein sehr schöner und amüsanter Kinonachmittag mit den SchülerInnen.

TOLLES ERLEBNIS: LESENACHT

Am 7. April war es endlich so weit! Die lang ersehnte Lesenacht für die 56 SchülerInnen der 4. Klassen fand endlich statt.

Die Kinder waren schon im Vorfeld sehr aufgeregt und voller Vorfreude. Um 19 Uhr starteten wir mit einer Detektivgeschichte und mit gemeinsamen Liedern. Danach schlüpfen die Kinder in die Rolle von kleinen DetektivInnen und durften in Stationen ihr

Detektivwissen unter Beweis stellen. Einige helfende Hände unterstützten an diesem Abend die Klassenlehrerinnen. Und alle freuten sich über den Besuch von Direktorin Brigitte Schmid. Das Highlight des Abends war die „Schnitzeljagd“ mit Taschenlampen durch das dunkle Schulhaus.

Bevor die DetektivInnen ins Bett gingen, sorgte Meditationsmusik für einen ruhigen Abschluss und die Kinder stellten Lichter

auf. Als wir dann von oben das fertige Bild betrachteten, sahen wir den Schriftzug LESENACHT. Danach ging es ab in die Schlafsäcke. Am nächsten Morgen hatten die Eltern aller Klassen gemeinsam ein ausgezeichnetes Frühstück für alle vorbereitet. Nochmals einen herzlichen Dank für die Unterstützung der Eltern.

Es war ein unvergessliches Erlebnis, für die Kinder und für die Lehrerinnen.

BEWEGUNG MACHT SPASS – EIN SPORTTAG IN DER VS 2

Ein erlebnisreiches Sportfest fand am 26. April, dem Tag der Bewegung, in der VS 2 statt.

Die Kinder konnten einen ganzen Schultag lang an verschiedenen Workshops wie Zumba, Krafttraining, Airtrack, Kletterturm etc. teilnehmen und ihr sportliches Können an mehreren Stationen zeigen. Sogar die Klas-

sen wurden zu Bewegungsräumen umgestaltet für Gummitwist, Bewegungsparcours, „Autowaschstraße“, Übungen mit dem Schwungtuch und andere lustige sportliche Aktivitäten.

Großer Dank gilt den beiden Lehrerinnen Jacqueline Brandstätter und Stefanie Böhm für die perfekte Organisation dieses Bewe-

gungstages. Dem Elternverein ein Dankeschön für die Stärkung durch eine Jause und ein großes Lob an alle helfenden Hände.

Die Begeisterung aller Beteiligten trug zum großen Erfolg dieses außergewöhnlichen Schultages bei.

NEUE MITTELSCHULE 1

IMPRESSIONEN „GEL“ (4. KLASSE)

Im Rahmen des Schwerpunktes GEL wird in der 4. Klasse eine Einheit Bewegung angeboten. Die SchülerInnen sollen Bewegung (= moderater Sport) als Ausgleich, als sinnvolle Freizeitgestaltung und als Grundlage für ihre Gesundheit erfahren.

Sie lernen daher auf diesem Weg verschiedene Sportarten kennen, die in Marchtrenk angeboten werden. Bisher erlebten sie schon folgende Aktivitäten: Klettern, Eisstockschießen, Minigolf, Parkour-Running, Step-Aerobic, Fitness- Studio, Stocksport in der Halle, Airtrackbahn im Turnsaal, Radfahren, Darts etc.

Ich bedanke mich recht herzlich bei den Vereinsmitgliedern, die uns in ihrer Freizeit ihren Sport nähergebracht haben (z. B. Union, DSV Snipers, Eissportverein, Naturfreunde)

Ulrike Höhn

KINDERGARTEN 1

KINDER DES KG 1 ZU BESUCH IN DER GÄRTNEREI

Mit großer Begeisterung führen die Kinder vom Kindergarten 1 aus Marchtrenk in die Gärtnerei Ehmeier.

Dort durften sie verschiedene Kräuter kosten und die Blumen- und Gemüsepflanzen ansehen. Mit Hilfe von Inhaberin Karin Kempl konn-

te jedes Kind seinen selbstgestalteten Blumentopf bepflanzen – als Überraschung für die Mama! Danke für die nette Führung und für die Unterstützung.

NEUE MITTELSCHULE 2

1978 AND STILL ROCKIN' – DIE TURN- UND TANZSHOW

Seit 1978 besteht nun schon die Sporthauptschule/NMS 2 Marchtrenk. Wie sehr die NMS 2 auch fast 40 Jahre nach ihrer Gründung „rockt“, haben die SchülerInnen im Rahmen einer Turn- und Tanzshow am 29. und 30. März in der Sporthalle Marchtrenk eindrucksvoll bewiesen.

Die SportschülerInnen unterhielten an beiden Abenden vor ausverkaufter Halle mit Turn-, Tanz- und Akrobatikeinlagen, die nicht nur den Sportsgeist vergangener Jahrzehnte wiedererweckten, sondern auch aktuelle Sport- und Fitnesstrends präsentierten. Bei „klassischen“ Turndarbietungen wie Akrobatik, Geräteturnen und Hindernislauf zeigten die SchülerInnen ebenso wie beim Cheerleading und Free-running/Parcours, was in ihnen steckt. Für besondere Stimmung im Publikum sorgte auch die „Jump“-Einlage der GeräteturnerInnen: Bei Schwarzlicht vollführten die Jungen und Mädchen waghalsige Sprünge auf dem Trampolin und überwandem so mühelos Hindernisse. Bürgermeister Paul Mahr bewies beim Fußball seine Schussqualitäten. Auch der Tanz kam nicht zu kurz: So zeigte die Klasse 2 a eine an das Musical „Grease“ angelehnte Tanzdarbietung, die Klasse 3 a „shakte“ zu Bruno Mars und zum Abschluss wurde – gemeinsam mit Schüle-

rlinnen der Kreativklassen – zu „I love Rock'n'Roll“ getanzt. Besonders „rockig“ ging es auch bei den Darbietungen der Kreativklassen zu: „They don't care about us“ – von allen KreativschülerInnen gemeinsam gesungen – oder „Summer of 69“ (von der

Schulband dargeboten) fanden großen Anklang beim Publikum. Zudem konnte das Publikum einen Einblick in das Projekt „Da hock di her“ gewinnen – die SchülerInnen der Kreativklassen präsentierten ihre im Rahmen des Projekts kunstvoll gestalteten Sessel. Die beiden SchülerInnen Lilly Hagmüller (2 b) und Iljana Brehm (4 b) führten das Publikum, darunter zahlreiche Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft, durch das Programm (an dem übrigens auch einige ehemalige SchülerInnen der Sporthauptschule/NMS 2 beteiligt waren). Und auch für das leibliche Wohl der Gäste war dank des Büffets, das mit Unterstützung von SponsorInnen der NMS 2 und unter großem Einsatz des Elternvereines organisiert worden war, bestens gesorgt. Dank der guten Zusammenarbeit von SchülerInnen, LehrerInnen aus dem Kreativ- und dem Sportbereich und Direktor der NMS 2 Herbert Nöbauer und vieler weiterer UnterstützerInnen konnte also ein Abend organisiert werden, der so richtig „rockte“.

LERNEN UND LEBEN IM ALTEN ROM

Am 20.04. wurde von der 2 b der NMS 2 im Rahmen ihres „Römerprojektes“ ein Theaterstück über das Leben und Lernen im alten Rom aufgeführt.

In den Fächern Geschichte, Kreativwerkstatt, Deutsch, Werken und Bildnerische Erziehung stellten die Kinder das Bühnenbild, die Kleidung, die Requisiten, die Ausstattung der Soldaten und ein Aquädukt her und studierten die Rollen ein.

Zum Abschluss gab es noch eine typische römische Jause. Die zahlreich erschienenen Eltern und Lehrer freuten sich mit Klassenvorstand Frau Jankowitsch über einen kurzweiligen Abend.

WENN DIE OHREN AUGEN MACHEN!

Um ihrer Freude über die wunderschöne neue Arbeitsstätte Ausdruck zu verleihen, haben Dir. Albin Zaininger und das Kollegium der Landesmusikschule beschlossen, im 1. Schuljahr die Türen weit zu öffnen und interessante überregionale Veranstaltungen nach Marchtrenk zu holen. Neben zahlreichen kleineren Aktivitäten sind drei große Veranstaltungen, die bereits im Februar, März und April stattfanden, erwähnenswert:

PRIMA LA MUSICA

Dieser wichtigste und renommierteste Jugendmusikwettbewerb Österreichs fand heuer erstmals in Marchtrenk und Buchkirchen statt. Der Landesmusikschule mit Zweigstelle in Buchkirchen oblag die Gesamtorganisation vor Ort.

An die 600 junge MusikerInnen aus ganz Oberösterreich traten beim Landesbewerb an und bewiesen ihr Können vor hochkarätigen Jurys. Die JurorInnen kamen u. a. aus Wien (Musikuniversität, Wiener Symphoniker), München (Richard Strauss Konservatorium), London (School of Music), Graz (Grazer Oper) und Linz (Anton-Bruckner-Privatuniversität). Auch SchülerInnen unserer LMS waren sehr erfolgreich:

Nikolaus Ecker/Violoncello – 1. Preis (Kl. Helene Roitinger)

Teresa Doss/Horn – 1. Preis (Kl. Franziska Lehner, MA)

Lisa Köhrer, Thomas Bauer – 1. Preis (Kl. Thomas Schatzdorfer, MA)

Manuel Pickl (Kl. Heidrun Fröhlich-Koppensteiner, MA) mit dem **LMS-Gitarrenquartett** hatte einen 1. Preis mit Teilnahme am Bundeswettbewerb Ende Mai in St. Pölten (Festspielhaus) erspielt, wo er sich mit den Besten aus ganz Österreich messen konnte.

Einen herzlichen Dank auch an die Verantwortlichen der Stadtgemeinde für die wohlwollende Unterstützung!

1. ÖSTERREICHWEITES KLARINETTENFESTIVAL

Hier trafen sich PädagogInnen aus allen oberösterreichischen Musikschulen zum fachlichen Austausch, StudentInnen der Universitäten Wien, Graz, Salzburg und Linz besuchten Meisterkurse und Workshops.

Das international bekannte Ensemble „**Faltenradio**“ gab ein umjubeltes Konzert im vollbesetzten Saal des KulturRaum TRENK.S. Ein Höhepunkt war auch die Uraufführung eines Werkes von Dir. Zaininger durch ein Auswahlorchester mit dem Dirigenten Matthias Schorn (Soloklarinetist der Wiener Philharmoniker).

ENSEMBLETREFFEN

Dieser Bewerb des OÖ. Landesmusikschulwerks fand heuer erstmals auch an der LMS MARCHTRENK statt. Viele kreative Ensemblebesetzungen kamen aus ganz Oberösterreich hierher und gaben tolle Minikonzerte, die von Publikum und Fachjury sehr positiv aufgenommen und bewertet wurden.

Alles in allem waren diese drei Großveranstaltungen ein, über die Landesgrenzen hinausgehender, überaus positiver Impuls für die Landesmusikschule und auch für die Stadt – es wurde auf sehr hohem Niveau musiziert und die in Summe ca. 3.000 BesucherInnen und TeilnehmerInnen waren begeistert von den modernen Austragungsorten und auch von der angenehmen, herzlichen Atmosphäre in Marchtrenk.

FAMILIEN-RADAUSFAHRT 2017

Die heurige Familien-Radausfahrt der SPORTUNION Marchtrenk führte uns vom UNION-Heim an die Traun und dann entlang eben dieser durch Wels. Bei Au schlugen wir einen Haken nach Gunskirchen, um uns dann wieder nach Wels zu orientieren.

43 TeilnehmerInnen erfreuten sich bei der Einkehr beim Laahener Wirt an guten Gesprächen und vorzüglichen Speisen und Getränken. Über Stadlhof ging es wieder retour zum UNION-Heim, wo wir den Nachmittag gemütlich ausklingen ließen.

Fazit: Dank an die Organisatoren Christian Hutsteiner und Peter Gruber für unfallfreie, sehr gemütliche 36 Radkilometer :-)) und top ist die gelebte Kameradschaft in unserem Verein :-))

Weitere Infos zu unseren Radtouren bei Obmann-Stv. Peter Gruber, MBA 0664 88248899 oder peter.gruber@emotionsales.at

Weitere Infos unter office.sportunion-marchtrenk@liwest.at oder auf unserer Homepage www.marchtrenk.sportunion.at

Dartsportverein DSV Snipers

NMS 1 ZU GAST BEIM DSV SNIPERS MARCHTRENK

Am 30. März und 6. April begrüßte der DSV Snipers die NMS 1 im Vereinsheim im Full Haus Marchtrenk. Die Kooperation entstand, als Ulli Höhn, Lehrerin der NMS 1, mit Markus Gruber (Obmann DSV Snipers) ins Gespräch kam. Die Jugendlichen lernten die Sportart DARTS kennen – voller Eifer und Begeisterung wurde ein Highscore-Wettbewerb gespielt. Die besten fünf TeilnehmerInnen wurden mit Preisen ausgezeichnet. Kultur- und Jugendstadträtin Heidi Strauss unterstützt persönlich die Kooperation mit der NMS 1.

WILLST AUCH DU DARTS AUSPROBIEREN?

Bei uns erlernst du DARTS von Grund auf in einem eigenen Jugendtraining. Bei Interesse schreib uns gerne unter dsvsnipers@gmx.at oder auf FB www.facebook.com/dsvsnipers.

Oder schau einfach bei uns vorbei, wir trainieren jeden Dienstag und Mittwoch von 18:30 bis 21:30 Uhr.

dsvsnipers@gmx.at

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2017

Am 22. März fand im Beisein von ca. 50 Mitgliedern im GH Fischer unsere diesjährige JHV statt.

Leider mussten wir dabei auch zweier verstorbener Mitglieder gedenken, nämlich Matthias Taubner und Johann „Achi“ Achleitner, der am 13. März völlig unerwartet aus dem Leben gerissen wurde. Mit Achi ging nicht nur ein fleißiger Tourenbegleiter, ein langjähriges Alpenvereinsmitglied und ein wunderbarer Freund von uns, sondern auch das Bindeglied zwischen den Generationen „Alt“ und „Jung“ – wie es Andrea Leibetseder so trefflich formulierte. Er hinterlässt eine sehr große Lücke und wir werden ihm und allen verstorbenen Mitgliedern stets ein ehrendes Andenken bewahren. Die Jugendgruppe wird versuchen alle Touren von Achi für dieses Jahr zu übernehmen. Vielen Dank! Bitte dafür bei Hans-Jürgen Mes anmelden.

Erfreulicher waren dann die zahlreichen Ehrungen für langjährige Mitglieder: So konnten 8 x 25 Jahre, 6 x 40 Jahre, 2 x 50 Jahre und 1 x sogar 60 Jahre treue AV-Mitgliedschaft gefeiert werden. Auf Antrag unseres Ehrenobmannes, Michael Kragl, wurde Josef Hirtz für seine umfangreichen Dienste beim AV Marchtrenk zum Ehrenmitglied ernannt. Wir gratulieren allen „JubilantInnen“ herzlich und bedanken uns aufrichtig!

Für die kommenden vielfältigen Aktivitäten im Früh- und Hochsommer werfen Sie bitte bei Interesse einen Blick auf unsere Homepage. Dort befinden sich die in Kürze stattfindenden Ausfahrten bereits auf der Startseite: www.oeav-marchtrenk.at

www.oeav-marchtrenk.at

„9. BIKER CHARITY TOUR“ SAMSTAG, 1. JULI 2017 START: 9:30 UHR BEIM FULL HAUS

Ehrenschutz: Bürgermeister Paul Mahr, Bürgermeister Norbert Höpoltzeder, Vizebürgermeisterin Karin Mayr

Veranstalter: ARBÖ Marchtrenk, Red Biker OÖ mit SPÖ Marchtrenk / Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

Fahrtstrecke: Marchtrenk Parkplatz Full Haus (Volkshaus) – Bad Hall – Losenstein – Waidhofen a.d. Ybbs und retour über Haidershofen – Weichstetten nach Marchtrenk
Gesamtstrecke ca. 170 km

Bitte um vollen Tank bei Fahrtantritt ☺

Teilnahmeberechtigt: Alle mit gültigen Führerschein.

Startgeld: € 14,00 FahrerInnen, € 9,00 BeifahrerInnen.

Das Startgeld ist bis 25.06.2017 auf das Konto des **Arbö Ortsklub Marchtrenk bei der Raika Wels, Ortsstelle Marchtrenk** zu überweisen: **IBAN: AT41 3468 0000 0813 5691 / BIC: RZOOAT2L680**
Bitte unbedingt das Kennzeichen bekannt geben.

Für kurzfristig entschlossene Biker besteht die Möglichkeit, sich am Start anzumelden – erhöhtes Startgeld für den Fahrer € 18,00.

Abschluss und Ende der Ausfahrt ist das Full Haus (Volkshaus). Hier gibt es auch eine Tombola, Speisen und Getränke. Der Gesamterlös der Veranstaltung kommt dem SOMA-Markt für sozial schlechter gestellte MitbürgerInnen zugute. Alle MitarbeiterInnen arbeiten ehrenamtlich. Wer kein Motorrad besitzt und uns trotzdem unterstützen will, ist ab 13:00 Uhr am Full Haus (Volkshaus) herzlich willkommen. Speisen und Getränke sind vorhanden!

ANMELDUNG UND AUSKUNFT:

Christoph Schneeberger Tel. : 0699-11101465

Email: cjs@pernau.at

Karl Kinast Tel. : 0664-5568965

Email: karlkinast1@gmail.com

Vizebgm. Engelbert Schöller Tel. : 0699-11207638

Email: engelbert.schoeller@liwest.at

WALDSÄUBERUNG

Der SC beteiligt sich jedes Jahr an der Waldsäuberung. Und es versetzt einen immer wieder in Erstaunen, wenn man durch die an die Sportanlage angrenzenden Wald- und Straßenbereiche streift und achtlos oder gewollt weggeworfene Gegenstände vorfindet, die nach dem Sammeln ordnungsgemäß entsorgt werden. Dabei stößt man oft auf Plastik- sowie Glasflaschen und sonstigen Unrat en masse. Erfreulich, dass sich neben dem „bewährten“ SC-Männerteam auch eine Dame an der Säuberungsaktion beteiligte. Danke!

DIE U15 MACHT VON SICH REDEN

Die Nachwuchsarbeit ist und war für den Verein immer schon ein großes Anliegen. Jetzt möchten wir mal die U15 vor den Vorhang bitten. Die Mannschaft von Georg Böhm und von seinem Spielführer Moritz Fischer liefert in diesem Frühjahr in der Regionsliga besonders herzeigbare Resultate ab. Bravo!

www.geomix.at/verein/sc-marchtrenk/

ASKÖ Marchtrenk

SCHAUTURNEN

Unter dem Motto „**Sportlich durchs Jahr**“ nahmen heuer neun Gruppen an unserem ASKÖ Schauturnen am 25. März teil. Eltern-Kind-Turnen, Tennis, die Leistungsriege und viele mehr begeisterten die zahlreichen ZuschauerInnen mit ihren Darbietungen. Auf Grund des positiven Feedbacks freuen wir uns schon sehr auf das nächste Jahr!

www.askoe-marchtrenk.at

GROSSARTIGE LEISTUNGEN UNSERES KLETTERNACHWUCHSES

Am 19. März fand die Landesmeisterschaft im Vorstieg in Vöcklabruck statt. Unser Kletternachwuchs konnte mit tollen Leistungen überzeugen.

U14: 2. Platz – Lea Haunstein (Vizelandesmeisterin)

U12: 3. Platz – Moritz Pühringer,

7. Platz – Liam-Finn Wiesner,

12. Platz – Valentina Scalet

U10: 5. Platz – Livia Scalet

Eine Woche später, am 25. März, wurde die Landesmeisterschaft im Bouldern in Steyr ausgetragen. Wiederum konnte unser Team mit Klettergeschick tolle Platzierungen erreichen.

U14: 1. Platz – Lea Haunstein (Landesmeisterin)

U12: 1. Platz – Valentina Scalet (Landesmeisterin),

4. Platz – Moritz Pühringer,

6. Platz – Liam-Finn Wiesner

U10: 5. Platz – Livia Scalet

Wer Interesse am Klettern hat, sollte sich auf Grund der großen Nachfrage bereits jetzt für die Kurse im Herbst vormerken lassen.

Details dazu im aktuellen Sommerprogramm.

Unsere Top-5 beim der LM im Bouldern, v. l.: Moritz Pühringer, Valentina Scalet, Liam-Finn Wiesner, Livia Scalet und die neue Landesmeisterin Lea Haunstein.

Jetzt erhältlich:
46 Programmpunkte im
Sommerprogramm 2017

SOMMERPROGRAMM 2017: BERGSTEIGEN, WANDERN UND FEIERN... ALLES DABEI!

Neben den bewährten Veranstaltungen wie Stadtfest, Petersfeuer im Juni und der Österreichischen Meisterschaft im Einrad-Trial im September bieten wir wieder ein abwechslungsreiches Angebot im Bereich Bergwandern, Klettersteig, Klettern, Hochtouren, Einrad und Radfahren.

Hier einige Highlights:

- * Vollmond-Hüttenwanderung im Höllengebirge: Aufstieg am Nachmittag, Vollmond am Gipfel
- * Überschreitung des Untersberg mit tollen Tiefblicken auf Salzburg
- * Neumond-Biwaknacht im Toten Gebirge: Im Schlafsack unter der Milchstraße
- * Hochtourentage im Wallis: Einfache 3000er im Süden der Schweiz

Details zu unserem Sommerprogramm finden Sie unter www.naturfreunde-marchtrenk.org!

www.naturfreunde-marchtrenk.org

STOCKSPORT BUNDESLIGA: ALKOVEN SIEGT IN MARCHTRENK

Am Samstag, den 29. April, kämpften die Stockschützinnen des SSV Raiffeisen Alkoven in der Stocksporthalle Marchtrenk vor ca. 130 ZuschauerInnen um zwei weitere Wertungspunkte in der Stocksport Bundesliga Herren gegen den ESV Union Wang (NÖ).

Der Sieg ging klar verdient an die Heimmannschaft mit 8 zu 2 Punkten (69:45 Stockpunkte).

Nach den ersten beiden Spielen stand es unentschieden für beide Mannschaften, aber nach der Pause holten sich die Alkovner Stockschützinnen souverän jeden Durchgang und konnten sich somit zwei Punkte in der Gesamtwertung sichern.

In der Gesamtwertung der Gruppe D in der Bundesliga Herren liegt Alkoven nun am sehr guten zweiten Rang.

Spieler:

SSV Raiffeisen Alkoven: Rudolf Eder, Manfred Schöppl, Johann Leitner, Max Leitner und Mario Kiemeswenger

ESV Union Wang: Stefan Solböck, Wolfgang KARL, Mario Pitzl, Jakob Solböck und Markus KARL

Wettkampfleiter: Johann Steger (ESV ASKÖ eisbär Marchtrenk)

Schiedsrichter: Josef Schnell (Landesverband der OÖ Stocksportler)
Wertung: Barbara Weichselbaumer (ESV ASKÖ eisbär Marchtrenk)

Moderation: Erwin Hager (SSV Raiffeisen Alkoven)

ERFOLGREICHE WINTERSAISON DER SCHÜTZINNEN

Die abgelaufene Wintersaison war wieder eine der erfolgreichsten der Marchtrenker Schützengesellschaft.

Insgesamt waren in der OÖ Wintersaison 612 SchützInnen in 157 Mannschaften und 24 Klassen dabei. Unsere Marchtrenker Schützmannschaften konnten bei dieser Luftdruckgewehrmeisterschaft in den jeweiligen Klassen immer die Medaillenränge erreichen.

Marchtrenk 1 (Harald Scheirich, Alfons Hofbauer, Patrick Zimmer) erreichte in der 2. Landesliga Nord den 2. Platz.

Marchtrenk 2 (Matthias Schuster, Alexander Stögmeyer, Samuel Scheirich) erreichte in der 1. Klasse LIWE West den 1. Platz.

Marchtrenk 3 (Michael Fischer, Christian Haugsberger, Franz Kiesenhofer) erreichte in der 2. Klasse LIWE West den 3. Platz.

Bei der Bezirksmeisterschaft und bei der OÖ Landesmeisterschaft wurden die Saisonleistungen nochmals bestätigt. Insgesamt wurden dabei drei 1.Plätze, fünf 2.Plätze und zwei 3.Plätze erreicht, wobei unsere Jungschützinnen sehr erfolgreich waren. Bei der österreichischen Staatsmeisterschaft in Wolfsberg konnte unser Jungschütze

Im Bild, von links:

1. Landesschützenmeister Franz Maurer, Oberschützenmeister Michael Fischer
Matthias Schuster, Christian Haugsberger, Samuel Scheirich, Alexander Stögmeyer

Samuel Scheirich den hervorragenden 6. Platz erreichen. Bei den Senioren 1 erreichte sein Vater Harald auch noch den 5. Platz.

Unsere Öffnungszeiten:

Donnerstag und Freitag von 17 bis 20 Uhr
und Sonntag von 9 bis 11 Uhr.

members.liwest.at/schuetzenmarchtrenk

AUF ERFOLGSKURS

Zweiter Platz in der Vereinswertung bei der diesjährigen offenen OÖ Landesmeisterschaft Taekwondo – ein sensationeller Erfolg für den Taekwondoverein ASKÖ Marchtrenk.

Möglich machte dies ein überzeugendes DELTA-Taekwondo-Team!

Mit sieben Goldmedaillen (Manuel Hehenberger, Celine Pham, Elisa Guenes, Sarah Felbermair, Paul Gaspar, Mirjam Pfeffermann und das Paar Pfeffermann/Pham) zwei Silbermedaillen (Florian Pichler, Celine Pham) und vier Bronzemedailles (Mathis Dehner, Alexander Tubic, 2 x Jamie Eng) holten sich unsere SportlerInnen die Belohnung für die vielen Trainingseinheiten.

Und nur zwei Wochen später konnte unser Kadersportler **Manuel Hehenberger** seinen Landesmeistertitel noch mit einem weiteren großen Erfolg toppen: Bei der stark besetzten Klasse „Herren bis -74 kg“ entschied er beim Kaiserwinkel Open in Kössen alle Kämpfe für sich und nahm wieder die Goldmedaille mit nach Hause.

Ein Dank auch an alle unsere SponsorInnen und Förderer – insbesondere danke dem DELTA Sportpark und der Fa. HAMA-Trucks sowie dem engagierten TrainerInnen- und Funktionärsteam – ohne euch wäre vieles nicht möglich!

www.taekwondo-marchtrenk.at

Reitverein Welser Heide

FASCHING BEIM RV WELSER HEIDE

Auch heuer wurde sowohl am Faschingssamstag als auch am Faschingsdienstag beim RV Welser Heide wieder in lustigen Verkleidungen geritten.

Am Faschingssamstag ritten bei strahlendem Sonnenschein IndianerInnen, ein Engel, eine Katze und ein Zauberer auf Indianerpferden und sogar auf einem Einhorn. Unterrichtet wurden sie von einem Häschen. Am Faschingsdienstag hatten wir leider nicht soviel Glück mit dem Wetter und mussten in die Halle ausweichen. Aber auch dort fühlten sich Pirat, Drache, Dalmatiner und Co wohl, die sich im Anschluss natürlich die Faschingskräpfen schmecken ließen.

www.pferdehof-welserheide.at

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG AM 19. APRIL

Da DI Erwin Prillinger aus gesundheitlichen Gründen auf seinen Rücktritt als Obmann-Stellvertreter bestand, war eine Neuwahl notwendig. Neue Obmann-Stellvertreterin ist die Archäologin Mag. Dr. Anita Giuliani. Damit ist sichergestellt, dass der Museumsverein weiterhin – auf hohem Niveau – Bestand haben wird. DI Erwin Prillinger ist zu danken, dass er seit der Gründung als Obmann und später als Obmann-Stellvertreter sehr viel zur Aufarbeitung der Marchtrenker Geschichte beigetragen hat.

Obmann Reinhard Gantner bedankte sich im Besonderen bei den Mitgliedern des Arbeitskreises, da diese wertvolle Arbeit leisten. Die Ehrengäste – die auch Mitglieder des Vereins sind – wie Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber, Bürgermeister Paul Mahr, Vizebürgermeister und LA Ing. Michael Fischer sowie die Kulturstadträtin Heidi Strauss zeigten sich sehr zufrieden und versprachen auch, den Verein weiterhin bestens zu unterstützen.

v. l.: Mag. DI Dr. Gerhard Hubmer, Karin Kleiss, Mag. Dr. Anita Giuliani, Reinhard Gantner

TOPOTHEK – DAS GEDÄCHTNIS DER STADT

Nach intensiven Vorarbeiten durch den zukünftigen Topothekar Wolfgang Reder (Tel. 0676/842803817, E-Mail: wolfgang.reder@aon.at) wird ein – hoffentlich rasch anwachsendes – Fotoarchiv für alle MarchtrenkerInnen offen sein. Bringen Sie Ihre Fotos zu den Themen Familie, Schule, Jugend, Freizeit, Vereine, Arbeit etc. und Dokumente, Einladungen, Plakate usw. zu uns. Unser Museumsdepot im Gemeindezentrum ist jeden Freitag von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

AUSSTELLUNG „40 JAHRE VOLKSHAUS, EIN JAHR FULL HAUS“

Am Sonntag, dem 11. Juni, gibt es einen Tag der offenen Tür im „Full Haus“. Der Museumsverein hat eine Ausstellung über die langjährige Geschichte und Nutzung des Volkshauses gestaltet. Lassen Sie sich überraschen, was sich da alles getan hat! Viele Fotos erinnern die MarchtrenkerInnen an den Besuch von Bällen, Musikveranstaltungen, Ausstellungen, Weihnachtsfeiern und vieles mehr. Die Eröffnung der Ausstellung erfolgt um 14 Uhr durch Bürgermeister Paul Mahr und den Obmann des Museumsvereins Reinhard Gantner.

WER KENNT VERSCHIEDENE GERÄTE?

Im Februar ersuchten wir um Hilfe bei der Festlegung von Geräten. Für die „Säge“ erhielten wir verschiedene Vorschläge: zum Herausschneiden von Eisblöcken, zur Holzschindel-Erzeugung, beim Decken von Strohdächern und – das war am überzeugendsten – zum Abtragen des Misthaufens.

Maria Stadlmair von der Weißmühle in der Leithen erkannte das Gerät sofort wieder. Das kleinere Gerät soll bei Tierärztinnen Verwendung finden.

Reinhard Gantner, www.museumsverein-marchtrenk.at

Ein dichtes und interessantes Ausstellungsprogramm wurde im Kreativraum und Galerie von Palette Kunstforum OÖ im Frühling angeboten. Neben zahlreichen Ausstellungen mit Werken von Vereinsmitgliedern zeigten auch wieder vier KünstlerInnen des Europäischen Kunstkreises und Freundinnen des Vereines ihre Arbeiten im Marktplatzcenter.

Die Marchtrenker Künstlerin **Christine Hirschberg** konnten bei ihrer Grafik-Ausstellung „Schwarz-weiß“ neben vielen Gästen auch zwei Kreativklassen der Neuen Mittelschule (Foto) Marchtrenk begrüßen. Außerdem zeigt sie fünf ihrer phantastisch-realistischen Ölbilder bei der internationalen Ausstellung „Real-irreal-surreal“ in Bad Säckingen/Baden Württemberg. Bei dieser Ausstellung nehmen 50 bekannte KünstlerInnen dieser Kunstrichtung aus ganz Europa teil.

Wer Interesse an einem naturgetreuen Portrait seines Haustieres (siehe Bild oben) hat, kann sich auf der Homepage unseres Vereinsmitgliedes **Sigrid Nepelius** unter Galerie/Tierportraits informieren: www.nepelius.com.

Im Atelier werden nach wie vor Zeichen- und Malkurse abgehalten. (Nähere Infos unter www.palette-ooe.at).

Liken Sie uns auch auf Facebook unter Palette Kunstforum OÖ. und informieren Sie sich über unsere aktuellen Kulturangebote. Wir freuen uns über jede Interessentin und jeden Interessenten.

www.palette-ooe.at

Alte Pfarrkirche Marchtrenk

NATURTÖNE

Die Veranstaltungsreihe **Kulturraum Alte Kirche Marchtrenk** findet heuer bereits zum vierten Mal statt – dieses Jahr unter dem Motto: Naturtöne.

Markus Springer, ein gefragter Klarinettist und Spezialist für Alte Musik, hat auch dieses Jahr ein außergewöhnliches, abwechslungsreiches und mit Sicherheit selten gehörtes Konzertprogramm zusammengestellt. Im Mittelpunkt steht Musik für historische Hörner,

Trompeten, Zinken und Posaunen. Besondere Klangwelten eröffnen sich den ZuhörerInnen dadurch, dass diese Instrumente keine Ventile besitzen. Deshalb können nur die sogenannten Naturtöne hervorgebracht werden. Das **Schwanthaler Trompetenconsort** eröffnete die Konzertreihe am 3. Juni mit **MUSICA MAESTOSA DA CAMERA**.

Samstag, 24. Juni 2017, 20 Uhr:

Sonderkonzert in der **Evangelischen Kirche Marchtrenk**
BAROCKES FESTKONZERT ZUM LUTHERJAHR – das Sinfonieorchester des Musikvereins Marchtrenk und Gäste stellen Kantaten und Instrumentalwerke von Georg Philipp Telemann in den Mittelpunkt ihres Konzerts.

Eintritt: 12 €, Kinder und Jugendliche frei

Mittwoch, 28. Juni 2017, 20 Uhr:

TUBA-BLUES – H. G. Gutternigg auf der Tuba präsentiert mit seinen Musikerkollegen hemmungslosen New Orleans Blues.

Eintritt: 15 €, Kinder und Jugendliche frei

Samstag, 16. September 2017, 20 Uhr:

HARMONIEMUSIKEN - das Calamus Consort erweckt die hochvirtuose Bläsermusik Mozarts, Beethovens und deren Zeitgenossen zu neuem Leben.

Eintritt: 15 €, Kinder und Jugendliche frei

Sonntag, 8. Oktober 2017, 19 Uhr:

LUTHERS STADTPFEIFFER – das Ensemble Tonus musiziert Musik der Renaissance und des Frühbarock.

Eintritt: 15 €, Kinder und Jugendliche frei

Weitere Informationen zu den Konzerten finden Sie auf der Website www.kulturraum-alte-kirche.at

„LESEZEIT“

Am 4. April trug die Marchtrenker Autorin **Angela Flam** ihre außergewöhnlichen Texte vor. Im gemeinsamen Vortrag mit der Schauspielerin Astrid Windner wurde mit experimenteller Lyrik, die durch Sprachrhythmus, den Klang der Wörter, Wortwiederholungen und vieles mehr wirkte, literarisch etwas ganz Neues vorgestellt. Der Cellist **Alexander Oberascher**, Lehrer der LMS, ergänzte kongenial diesen besonderen Abend. Es wäre schön, wenn mehr Bücherlesende die Literaturabende im Zwiebel genießen würden.

Am 2. Mai hatten wir bereits zum zweiten Mal den Linzer Schriftsteller **Mario Kreszner** bei uns. Er las hauptsächlich Texte aus seinem demnächst erscheinenden dritten Buch vor. **Robert Hewald, Hermann Schmidt und Wolfgang Wöginger** und Gast unterhielten bestens mit ihrer Musik.

NÄCHSTER TERMIN:

Am 6. Juni werden verschiedene AutorInnen aus Marchtrenk Gedichte, Kurzgeschichten und anderes vorlesen. Wir dürfen nochmals alle verborgenen Talente oder etwas bekannteren PoetInnen ersuchen, sich bei Heidi Strauss oder Reinhard Gantner zu melden. Die sehr attraktive Sängerin **Laura Hornung** wird uns mit ihren Liedern bestens unterhalten.

Laura Hornung

Anna Weidenholzer

Dominika Meindl

Angela Flam

FESTIVAL DER REGIONEN

Wir zitieren aus dem **Programmheft** zum Festival: „Seit 2009 veranstaltet der Literatur-Club „Lesezeit“ in Marchtrenk jeden Monat Lesungen und Gespräche mit Autorinnen und Autoren im Café Zwiebel. Anlass genug für das Festival der Regionen, dem engagierten Club ein kompaktes zweitägiges Lesefest mit Musik, Essen und Trinken zu widmen, das nicht nur den Stellenwert von Literatur in Marchtrenk verankern, sondern auch einen Überblick über das respektable literarische Schaffen oberösterreichischer Schriftstellerinnen und Schriftsteller darstellen wird“.

Am **Mittwoch, den 5. Juli, 19 Uhr**, lesen im Kulturzentrum Wiesleithnerhof **Lydia Haider, Ludwig Laher, Teresa Präauer und Anna Weidenholzer**, Musik: **Suyang Kim** (Klavier) und **Sabine Reiter** (Violine) – Moderation an beiden Abenden: **Norbert Tragwöger**.

Am **Donnerstag, den 6. Juli, 19 Uhr**, lesen in der „Alten Kirche“ **Angela Flam, Dominika Meindl, Marlen Schachinger und Otto Temetzberger**, Musik: **David Six**.

Dieses Lesefest mit Musik präsentiert ausgesprochen interessante AutorInnen sowie PreisträgerInnen, deren Bücher in den vergangenen Monaten und Jahren stets für Aufsehen sorgten.

R. Gantner 0664/411 09 99; H. Strauss, 0664/390 55 25

GEMEINSAM AKTIV

Auch heuer trafen wir uns am 1. Februar im Gasthaus Roitmeier zu einer kleinen **Faschingsfeier** mit Krapfen und guter Laune.

Eingeladen waren wir am 13. Februar bei unserer **Anna Geissler** und feierten lange und ausgiebig ihren 70. Geburtstag, den sie am 7. Februar hatte. Wir danken nochmals für Speis und Trank und für die gute Unterhaltung in unserer Runde.

Am 15. April halfen wir bei der **Eierverteilung** am Stadtplatz.

Obmann Hans Lindinger: 07243 / 52 523

Kreative Frauenrunde Marchtrenk

KREATIVE FRAUENRUNDE ÜBERGIBT WAREN- SPENDE IM WERT VON 2.062,- EURO

Mit einer großzügigen Warenspende stellte sich die „Kreative Frauenrunde“ im Sozialmarkt ein. In vielen Stunden wurden in Handarbeit zahlreiche Kunstgegenstände hergestellt und verkauft. Der Reinerlös wurde nun in Form einer Warenspende an den Sozialmarkt des Roten Kreuzes übergeben. Ortsstellenleiter Helmut Schatzl bedankte sich bei der Frauenrunde und deren Kundinnen für die großzügige Unterstützung.

v. l.: Helmut Schatzl, Annemarie Rohrmoser, Maria Eschböck, Gabi Schmidt, Lisi Roithner und Christa Heimann

OBMANN DES SENIORENBUNDES WURDE 75

Georg Wimmer feierte seinen 75. Geburtstag

Seinen 75. Geburtstag feierte Georg Wimmer im Kreise des Vorstandes des Seniorenbundes. Als Gratulanten stellten sich Stadtparteiobmann Kurt Schatzl und Bezirksobmann Franz Traunmüller mit Geschenken ein. In gemütlicher Runde wurde der Jubilar entsprechend gefeiert und gewürdigt. Seit Jahrzehnten ist Georg Wimmer in den verschiedensten Positionen für die ÖVP-Marchtrenk aktiv. Als Obmann des Seniorenbundes sind ihm die Bedürfnisse und Sorgen der älteren Generation ein besonderes Anliegen.

IMMER WAS LOS

29. März: ERSTE HILFE KURS speziell für SeniorInnen. 25 TeilnehmerInnen besuchten diesen Kurs in der Ortsstelle des Roten Kreuzes in Marchtrenk. Es wurde anschaulich und praxisnah unterrichtet. Zum Abschluss erhielten alle TeilnehmerInnen noch eine aufschlussreiche Broschüre.

19. – 22. April: 37 Reisefreudige nahmen an dieser Reise teil. Kultur und Kulinarik kamen bei diesem Ausflug nach Abano Terme nicht zu kurz. Bei herrlichem Wetter wurden Ausflüge nach Bologna, Ferrara, Villen im Veneto und Padua unternommen.

WIR GRATULIEREN HERZLICH:

80. Geburtstag: Maria Nöbauer, Hilda Plennert, Maria Berndorfer

www.marchtrenk.ooe-sb.at

GEMEINSAM UNTERWEGS

Zur **Jahreshauptversammlung am 4. April** im KulturRaum TRENK.S begrüßten wir neben Bürgermeister Paul Mahr wieder viele Mitglieder und sprachen ihnen für langjährige Mitgliedschaft Dank und Anerkennung aus.

Eine interessante **Exkursion am 20. April ins Wasserwerk Scharlinz** vermittelte uns Interessantes über Herkunft und Güte unseres Trinkwassers.

Mit Lenzibald, dem fauchenden und polternden Drachenzug, eroberten wir anschließend die Zwergen- und Märchenwelt in der **Grottenbahn am Pöstlingberg**. Zwergerschnäuzen und Märchenerzählen über Hänsel und Gretel, die Bremer Stadtmusikanten, Frau Holle, Schneewittchen und viele andere Helden stand hier am Programm. Dornröschen ließen wir ruhig weiterschlafen.

Otto.Kickinger@gmx.at, OttoThumfart@gmx.at

ORTSSTELLENVERSAMMLUNG RK-MARCHTRENK

Zahlreiche Ehrengäste konnte Ortsstellenleiter Helmut Schatzl bei der Ortsstellenversammlung des Roten Kreuzes Marchtrenk im KulturRaum TRENK.S begrüßen. Die Leistungsbilanz für 2016 konnte sich sehen lassen: An der Ortsstelle Marchtrenk sind 224 Menschen ehrenamtlich tätig. Neben dem Rettungs- und Krankentransport werden ein Sozialmarkt, eine

Demenzgruppe, das Café im Altenheim und ein Besuchsdienst im Altenheim betreut. Die Jugendgruppe mit fünf BetreuerInnen und 50 Jugendlichen zählt zu den größten im Bezirk. Mit teilweise drei Rettungsfahrzeugen wurden 2016 insgesamt 100.000 km bei 6.000 Einsätzen zurückgelegt. Das Fahrtaufkommen stieg 2016 um 13 Prozent. Insgesamt wurden 40.000 ehrenamtliche Stunden geleistet. Sehr erfreulich ist, dass nahezu alle Zivildienstler der Ortsstelle als ehrenamtliche Mitarbeiter erhalten blieben. In seinem Bericht äußerte OSTL. Helmut Schatzl den dringenden Wunsch nach einem fixen dritten Rettungsfahrzeug samt beruflicher Besatzung für die Ortsstelle. Zahlreiche MitarbeiterInnen erhielten Beförderungen und Auszeichnungen.

ANGELOBUNGEN:

Sascha Nöbauer, Tobias Dopplinger, Michael Wiesinger, Florian Penztdorfer, Simon Steilner, Simon Julian Haase, Alexander Wartinger, Birgit Kern, Angelika Mayr, Viktoria Schuller, Fabian Binder, Daniel Fischer und Markus Schallauer

BEFÖRDERUNGEN

RK-HelferInnen: David Dötzlhofer, Anita Johanna Bertalan, Simone Bauer, Andreas Gundolf, Christoph Fischer, Michael Leitner, Thomas Ranetbauer, Elisabeth Brunmayr, Melanie Roitner, Florian Reiter, Sebastian Tuschek, Johanna Kirchmeier und Nina Eichhorn

RK-OBERHELPER:

Fabian Hügelsberger, Alexander Greinegger, Markus Roitner, Erich Leitner, und Tobias Kirchmayr

RK-HAUPTHELFERINNEN:

Kerstin Wolf, Christian Gabl und David Dopplinger

RK-ZUGSFÜHRER:

Emanuel Stefely

RK-OBERZUGSFÜHRER:

Christoph Schauer

RK-HAUPTZUGSFÜHRER:

Bruno Greinstetter, Stefan Fröhlich

RK-HAUPTSANITÄTSMEISTER:

Daniel Humer

RK-BEREITSSCHAFTSKOMMANDANT:

Gerald Brunner

AUSZEICHNUNGEN:

Dienstjahresabzeichen Bronze:

Petra Dissertori

Dienstjahresabzeichen Silber:

Cornelia Haidinger, Thomas Hammerschmidt, Peter Haidinger

Dienstjahresabzeichen Gold:

Harald Schick, Stefan Klinglmüller, Karl-Heinz Mayrhofer

Dienstjahresabzeichen Gold (30 Dienstjahre):

Christian Heimann

FRIEDENSPLAKAT- WETTBEWERB

Am 6. April wurden zahlreiche Zeichnungen von den SchülerInnen der beiden NMS in der Aula der Schule präsentiert. Wir danken den beiden Direktoren und den Kunsterzieherinnen. Nicht vergessen wollen wir die SchülerInnen, die mit ihren Liedern und Gedichten wesentlich zum Erfolg dieser Ausstellungseröffnung beigetragen haben.

Nachdem wir im Dezember Hilda Kreuzer, der Direktorin der NMS 1, 1.000.- Euro für Schulveranstaltungen übergeben haben, erhielt nunmehr auch die NMS 2 mit Direktor Nöbauer ebenfalls 1.000.- Euro.

WELSER HEIDE CLASSIC & SPORT CARS – AUSFAHRT

Die vergnügliche Rallye führt heuer nach Steyr. Die Abfahrt erfolgt am Samstag, 1. Juli, um 9.00 Uhr vom Parkplatz hinter dem Stadtamt. Es gibt eine Stadtführung in Steyr und in Dietach den Besuch des Bauern-Technik-Museums. Höhepunkt wird die Wertungsfahrt im FSZ des ÖAMTC in Marchtrenk sein. Anschließend Siegerehrung und Abendessen im Scherhaufgut. Anmeldungen bei Alfred Pöhli unter Tel. 0664/3077672 oder per E-Mail: ap@poehli.at.

LIONS-GENERALVERSAMMLUNG

Bei den LIONS ist es üblich, jährlich einen neuen Präsidenten zu wählen, der sein Team zusammenstellt. Für das Clubjahr 2017/2018 hat sich schon zum zweiten Mal **Alfred Pöhli** bereit erklärt, Präsident zu sein. Zusammen mit seinem Sekretär **Alfred Rosner** ist einiges an Positivem für die MarchtrenkerInnen zu erwarten.

VORANKÜNDIGUNG DES LIONS-BENEFIZKONZERTES

Damit die LIONS weiterhin helfen können und, um anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums von LIONS International ein Zeichen zu setzen, veranstalten wir am Samstag, den 23. September 2017 im Kulturraum TRENK.S ein großartiges Konzert mit Volksmusik.

Es spielen das Kammerorchester Ohlsdorf, die „Schwarz Dirndln“, die „Marchtrenker Lausbuben“ und viele mehr. Die Moderation erfolgt durch Dr. Gumpenberger von Ö-Regional.

Bitte merken Sie sich den Termin vor!

PROBEMITGLIEDSCHAFT INKL. CARSHARING IM ROLLSTUHL

Seit 15. April ist Carsharing in Marchtrenk offiziell rollstuhlgerecht.

Bürgermeister Paul Mahr und die Landesrätin für Soziales Birgit Gerstorfer übergaben dem Verein den Schlüssel für den umgebauten Ford Tourneo Connect.

„Mit unserem umgebauten Ford Tourneo konnten wir ein sehr großes Ziel unseres Vereins in kurzer Zeit realisieren. Marchtrenk nimmt dank Spenderinnen und Spendern sowie Sponsorinnen und Sponsoren eine Vorreiterrolle in puncto barrierefreie Mobilität ein“, freut sich Heinrich Richter, Obmann des Vereins. Mitglieder konnten sich bereits einige Tage zuvor für die ersten Fahrten im neuen Auto online anmelden.

PROBEMITGLIEDSCHAFT CARSHARING IN MARCHTRENK

Wer Carsharing (auch rollstuhlgerecht mit dem Ford Tourneo) einmal risikofrei testen möchte, kann unter <http://bit.ly/mm-probe> eine zeitlich begrenzte Probemitgliedschaft anfordern.

www.mobilesmarchtrenk.at

Modellbahnclub Marchtrenk

„GLEICHENFEIER“

Allmählich wird es ernst! Die doch recht ansehnliche Zahl von Pappelsperholzplatten hat sich in den letzten drei Wochen in ein riesiges Raster verwandelt, das gleichzeitig den Rahmen unserer neuen Anlage darstellt. Derzeit ist es für einen Laien kaum vorstellbar, was da in den nächsten Wochen und Monaten entstehen wird; wir haben schon einen Plan und konkrete Vorstellungen, die es nun nach und nach zu verwirklichen gilt.

„Gleichenfeier“ haben wir diesen Artikel genannt – eine scherzhaft gemeinte Überschrift, weil wir ja sozusagen den Rohbau der Anlage fertiggestellt haben. Zumindest ist es ein erster großer Schritt! Das, was zum jetzigen Zeitpunkt zu erkennen ist, stellt das Niveau des neuen Schattenbahnhofes dar, also jene Gleisanlagen, in denen die Garnituren abgestellt werden. Darüber werden die sichtbaren Stre-

ckengeteile gebaut. Verbunden werden die beiden mittels zweier sogenannter Gleiswendeln, die mit einem Durchmesser von knapp 1,80 m die beiden Ebenen verbinden werden. Diese zu bauen, ist nun der nächste Schritt und gleichzeitig werden mit diesen Verbindungen auch die ersten Gleise verlegt. Von einer Landschaft sind wir derzeit noch weit entfernt, aber wir sind uns sicher, dass man diese im Laufe des Jahres zumindest erahnen kann, auch wenn es nur im Rohbau sein wird.

Die Motivation ist vorhanden, wir sind guter Dinge und wir liegen gut im Zeitplan. Gleichzeitig mit dem Verlegen der Gleise werden auch die elektronischen Teile eingebaut – eine Arbeit, die doch eine intensive Planung und Know-how benötigt, damit im Endstadium auch alles bestens funktioniert. Doch bis dahin ist's noch ein langer Weg...mal sehen, was das Jahr 2017 noch alles bringt...

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

Wir lieben auch heuer wieder die Feuerlöschertüberprüfung durch die Fa. Blesberger durchführen. 80 Feuerlöschert erhielten die Plakette für weitere zwei Jahre.

LANDSCHAFTS- SÄUBERUNGS-AKTION

Im Rahmen der Landschaftssäuberungsaktion der Stadtgemeinde haben wir auf der nördlichen Seite des Bahndamms zwischen Eichen- und Bärenstraße drei Säcke achtlos weggeworfenen Müll gesammelt.

Freiwillige Feuerwehr Kappern

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Auch heuer wurde wieder ins Feuerwehrhaus Kappern geladen, um das vergangene Jahr 2016 Revue passieren zu lassen. Wie auch in den Vorjahren durften wir wieder zahlreiche Ehrengäste bei uns begrüßen. Neben einem interessanten Rückblick über das zurückliegende Jahr der Freiwilligen Feuerwehr Kappern wurden Beförderungen unserer KameradInnen ausgesprochen und Leistungsabzeichnungen feierlich überreicht.

Wir gratulieren allen unseren KameradInnen zu Ihren Leistungen!

ERPROBUNG UND WISSENSTEST DER FEUERWEHRJUGEND

Um für den Wissenstest 2017 bestens gerüstet zu sein, wurde kurz zuvor die interne Jugenderprobung im Feuerwehrhaus Kappern abgehalten. Dabei wurde das Wissen in den verschiedensten Bereichen, wie z. B. Kartenkunde, Erste Hilfe, Wasserführende Armaturen, usw. abgeprüft. Alle 17 Mitglieder unserer Jugendgruppe konnten ihre Prüfungen mit sehr guten Ergebnissen abschließen. Auch beim Wissenstest, der heuer in Mistelbach abgehalten wurde, konnte unsere Jugend sehr gut abschneiden!

FRÜHLINGSAUSFLUG

Unser heuriger **Frühlingsausflug** mit 54 TeilnehmerInnen führte uns nach Ybbs-Persenbeug, wo wir eine hochinteressante zweistündige Führung durch das älteste österreichische Donau-Laufkraftwerk erhielten. Anschließend fuhren wir zur Binderalm in Grein, wo wir das Mittagessen einnahmen und einen sehr gemütlichen und lustigen Nachmittag mit Musik und Tanz verbrachten.

THERMEN LENTI

45 Mitglieder fuhren in die **Thermen Lenti (Ungarn)** und in das nur 12 km entfernte Lendava (Slowenien). Es war wieder eine schöne und sehr erholsame Woche.

FRISCHER (AUF)WIND BEI DER PLATTFORM

Mit neuen Gesichtern sollen bewährte Projekte und Initiativen des politisch unabhängigen Wirtschaftsvereins weiterhin erfolgreich fortgesetzt beziehungsweise weiterentwickelt und frische Impulse gesetzt werden. Neben dem traditionellen Leopoldmarkt sind spannende Workshops für UnternehmerInnen sowie Netzwerktreffen geplant.

Mehr dazu auf Facebook unter
www.facebook.at/plattformMarchtrenkerWirtschaft.

v. l.: Christoph Eiber (Obmann/ ECI Consulting), Bernhard Stegh (Schriftführer/Kreativagentur), Jennifer Brandstätter (Obmann-Stv./ECI Consulting), Martin Seier (Schriftführer-Stv./ Schmuckunika Seier), Marion Riezinger (Kassier/Steuerberatung) und Gerhard Brenneis (Kassier-Stv./Cup&Cino Marchtrenk)
 (Foto: Plattform MW)

Inh. Thomas Rathmair
 Tel: +43 664 73540816

heisst Sie willkommen!

Weißkirchnerstrasse 72
 4614 Marchtrenk

Unsere
 Öffnungszeiten:
Freitag und Samstag
 7 bis 22 Uhr
Sonntag und Feiertag
 8 bis 20 Uhr

www.plattform-mw.at

CUP & CINO
 coffee mouse

Wir suchen dich!
 Servicekräfte (m/w)

freundlich
 engagiert
 zuverlässig
 hilfsbereit

Wir bieten:

- ✓ die besten Gäste
- ✓ sehr gute Bezahlung
- ✓ gratis Mitarbeiterparkplätze
- ✓ selbstständiges Arbeiten mit
 Karrieremöglichkeit

Interesse geweckt? Bewirb dich jetzt:
cupcino-marchtrenk@aon.at
 Tel. 0664 2708699

Landgärtnerei
Ehmeier
 4615 Holzhausen
www.landgaertnerei.at

SAISONSTART

**SAVE
THE
DATE!**

4. Marchtrenker "stadtgrandprix"

"run and fun" – Vierter Marchtrenker Meilenlauf, am Di. 15. August 2017

"young and fun" – Neues Lafevent für Kinder und Jugendliche

NEW

- > **4. Marchtrenker Meilenlauf:** Start 10:00 Uhr am Stadtplatz Marchtrenk
- > **Bewerbe:** 1 Meile / 5 Meilen / 10 Meilen / 10 Meilen Staffellauf / "young and fun" Start 12:00 Uhr
- > **Professionelle Zeitnehmung:** Mit in der Startnummer integrierten Transponder-Chip
- > **Rahmenprogramm:** SiegerInnen-Ehrungen, Imbissmeile, Liveacts auf der Showbühne, u.v.m.
- > **Laufend aktuelle Informationen:** www.stadtgrandprix.at

Veranstalter:
ASKÖ Marchtrenk in Kooperation mit
der Stadtgemeinde Marchtrenk

4. Marchtrenker "Strudltag". Di. 15. August 2017.

- > **Beginn:** 12:00 Uhr Stadtplatz Marchtrenk
- > **Siegerehrung "stadtgrandprix"**
- > **Tolles Rahmenprogramm:** u. a. mit einer Modenschau "TRACHTEN WICHTLSTUBE" den "PICHLER VOIGAS-PLATTLER", PRAMTALER PLATTLERMÄDELS, "VOLX TIROL" Duo und der Gstanzlsängerin RENATE MAIER

**Wir wünschen
guten Appetit!**

Auf Ihren zahlreichen Besuch freut sich der Veranstalter ASKÖ und die Stadtgemeinde Marchtrenk.